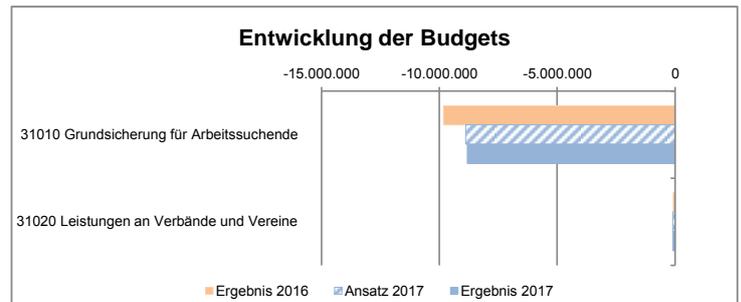


310 Produktgruppe Soziales

Verantwortlich: Herr Buchholz

Abschlussbericht 2017

12.04.2018



Produkte - Ergebnis im Budget	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
31010 Grundsicherung für Arbeitssuchende	-9.821.212	-8.883.800	-8.816.624	67.176 ✓	1.004.589 ↗	
31020 Leistungen an Verbände und Vereine	-81.654	-98.000	-91.262	6.738 ✓	-9.607 ↘	

Ergebnis der Produktgruppe

Erträge und Aufwendungen - Budget der Produktgruppe	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Steuern und ähnliche Abgaben	1.437.733	1.827.300	1.827.291	-9 ✗	389.557 ↗	
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.624.479	8.768.000	8.157.528	-610.472 ✗	2.533.049 ↗	
sonstige Transfererträge	1.193.303	885.500	1.142.311	256.811 ✓	-50.991 ↘	
Kostenerstattungen und -umlagen	1.859.208	1.924.600	1.909.804	-14.796 ✗	50.596 ↗	
Summe Erträge im Budget	10.114.723	13.405.400	13.036.933	-368.467 ✗	2.922.211 ↗	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	4.293	5.600	6.378	778 ✗	2.085 ↗	
Abschreibungen auf Forderungen	0	0	4.759	4.759 ✗	4.759 ↗	
Transferaufwendungen	18.789.484	21.031.000	20.579.020	-451.980 ✓	1.789.536 ↗	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.223.813	1.350.600	1.354.662	4.062 ✗	130.849 ↗	
Summe Aufwendungen im Budget	20.017.589	22.387.200	21.944.819	-442.381 ✓	1.927.229 ↗	
Ergebnis im Budget	-9.902.867	-8.981.800	-8.907.885	73.915 ✓	994.981 ↗	

Erträge und Aufwendungen - Summen der Produktgruppe	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	10.114.723	13.405.400	13.036.933	-368.467 ✗	2.922.211 ↗	
Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Summe ordentliche Erträge	10.114.723	13.405.400	13.036.933	-368.467 ✗	2.922.211 ↗	
Aufwendungen im Budget	20.017.589	22.387.200	21.944.819	-442.381 ✓	1.927.229 ↗	
Aufwendungen für aktives Personal	1.794.447	2.013.200	1.925.465	-87.735 ✓	131.018 ↗	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Abschreibungen	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Summe ordentliche Aufwendungen	21.812.037	24.400.400	23.870.284	-530.116 ✓	2.058.247 ↗	
Ordentliches Ergebnis	-11.697.314	-10.995.000	-10.833.350	161.650 ✓	863.964 ↗	
außerordentliches Ergebnis	286.025	0	0	0 ✓	-286.025 ↘	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	8.832	-16.000	5.456	21.456 ✓	-3.376 ↘	
Gesamtjahresergebnis	-11.402.457	-11.011.000	-10.827.895	183.105 ✓	574.563 ↗	

LEGENDE

geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten



geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten



erhebliche Planabweichung (+/- 25%)

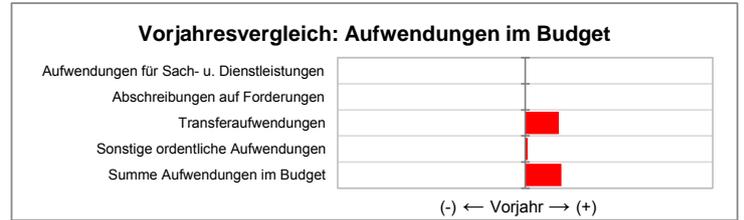
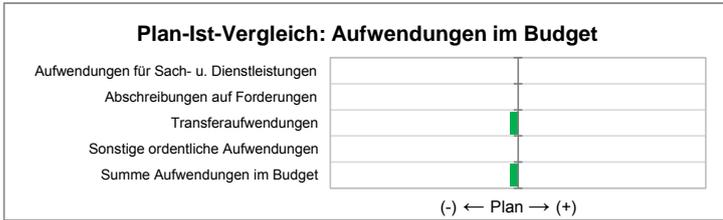
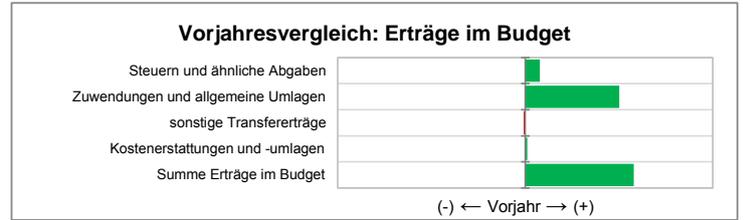
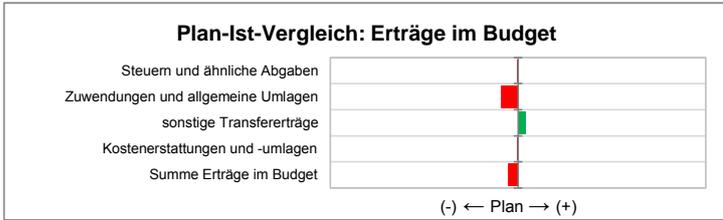


Mehrerträge zum Vorjahr

Mindererträge zum Vorjahr

Minderaufwendungen zum Vorjahr

Mehraufwendungen zum Vorjahr



Erträge und Aufwendungen - Budget	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Steuern und ähnliche Abgaben	1.437.733	1.827.300	1.827.291	-9 ☒	389.557 ☒	
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.624.479	8.768.000	8.157.528	-610.472 ☒	2.533.049 ☒	
sonstige Transfererträge	1.193.303	885.500	1.142.311	256.811 ☒	-50.991 ☒	
Kostenerstattungen und -umlagen	1.859.208	1.924.600	1.909.804	-14.796 ☒	50.596 ☒	
Summe Erträge im Budget	10.114.723	13.405.400	13.036.933	-368.467 ☒	2.922.211 ☒	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	4.293	5.600	6.378	778 ☒	2.085 ☒	
Abschreibungen auf Forderungen	0	0	4.759	4.759 ☒	4.759 ☒	
Transferaufwendungen	18.708.369	20.933.500	20.488.030	-445.470 ☒	1.779.662 ☒	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.223.274	1.350.100	1.354.389	4.289 ☒	131.116 ☒	
Summe Aufwendungen im Budget	19.935.935	22.289.200	21.853.557	-435.643 ☒	1.917.622 ☒	
Ergebnis im Budget	-9.821.212	-8.883.800	-8.816.624	67.176 ☒	1.004.589 ☒	

Erträge und Aufwendungen - Summen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	10.114.723	13.405.400	13.036.933	-368.467 ☒	2.922.211 ☒	
Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0 ☒	0 ☒	
Summe ordentliche Erträge	10.114.723	13.405.400	13.036.933	-368.467 ☒	2.922.211 ☒	
Aufwendungen im Budget	19.935.935	22.289.200	21.853.557	-435.643 ☒	1.917.622 ☒	
Aufwendungen für aktives Personal	1.794.447	2.013.200	1.925.465	-87.735 ☒	131.018 ☒	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0 ☒	0 ☒	
Abschreibungen	0	0	0	0 ☒	0 ☒	
Summe ordentliche Aufwendungen	21.730.382	24.302.400	23.779.022	-523.378 ☒	2.048.639 ☒	
Ordentliches Ergebnis	-11.615.660	-10.897.000	-10.742.088	154.912 ☒	873.571 ☒	
außerordentliches Ergebnis	286.025	0	0	0 ☒	-286.025 ☒	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0 ☒	0 ☒	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	25.366	-16.000	5.456	21.456 ☒	-19.910 ☒	
Gesamtjahresergebnis	-11.304.270	-10.913.000	-10.736.633	176.367 ☒	567.637 ☒	

Ziele und Kennzahlen

Produktziel

Die Vertreter des Landkreises Nienburg in der Trägerversammlung des Jobcenters Nienburg nehmen die Gesamtverantwortung für die rechtmäßige Leistungserbringung und die Arbeitsmarktpolitik im Jobcenter Nienburg wahr.

Ziele für das Jahr 2017

- Bei etwa gleichbleibender Zahl der Bedarfsgemeinschaften, aber voraussichtlicher Erhöhung der Regelbedarfe zum 01.01.2017 und höherer anzuerkennender Kosten der Unterkunft und steigender Bedarfsgemeinschaftszahlen aufgrund der anerkannten Flüchtlinge im Rechtskreis SGB II ist von steigenden passiven Leistungen auszugehen. Ziel ist es, dass die Kosten nicht mehr als 7,2 % gegenüber dem Vorjahr steigen.
- Die durchschnittlichen laufenden Kosten der Unterkunft pro Fall sollen 410,00 €/monatlich nicht übersteigen.
- Das anzurechnende Einkommen pro Bedarfsgemeinschaft (mit Einkommen) soll auf 575,00 €/monatlich gesteigert werden.
- Die Quote der erwerbsfähigen Leistungsbezieher (eLB), die sich über vier Jahre im Leistungsbezug befinden, an der Gesamtzahl der eLB wird auf 39% reduziert.

Zielkennzahlen	Ergebnis 2016	Planwert 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Durchschnittliche lfd. Kosten der Unterkunft pro BG	450	425	485	60 ☒	35 ☒	
Durchschnittliche lfd. Kosten der Unterkunft pro Person	230	230	236	6 ☒	6 ☒	
Durchschnittliches anzurechnendes Einkommen pro BG (mit Einkommen)	570	600	577	-23 ☒	7 ☒	
Aufwendungen Kosten der Unterkunft	17.239.000	20.200.000	18.953.000	-1.247.000 ☒	1.714.000 ☒	
eLB, die über 4 Jahre im Leistungsbezug sind in %	37,70	38,00	35,00	-3,00 ☒	-2,70 ☒	

weitere Kennzahlen							
Bedarfsgemeinschaften (gesamt)	4.188	4.500	4.341	-159	↘	153	↗
Personen in BG (ALG II und Sozialgeld)	8.922	10.100	9.591	-509	↘	669	↗
Arbeitslosenquote SGB II im LK Nienburg	3,60	3,50	3,40	-0,10	↘	-0,20	↘
Bedarfsgemeinschaften mit Kosten der Unterkunft	3.930	4.400	3.907	-493	↘	-23	↘

LEGENDE			
geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten			Mehrerträge zum Vorjahr
geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten			Mindererträge zum Vorjahr
erhebliche Planabweichung (+/- 25%)			Minderaufwendungen zum Vorjahr
			Mehraufwendungen zum Vorjahr

Plan-Ist-Vergleich: Erträge im Budget



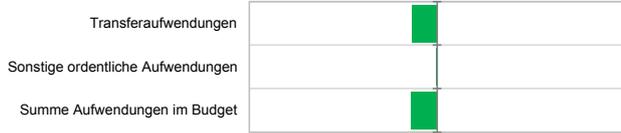
(-) ← Plan → (+)

Vorjahresvergleich: Erträge im Budget



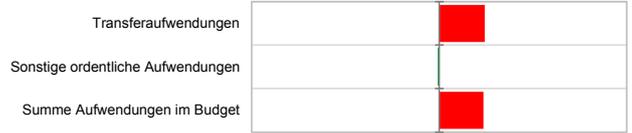
(-) ← Vorjahr → (+)

Plan-Ist-Vergleich: Aufwendungen im Budget



(-) ← Plan → (+)

Vorjahresvergleich: Aufwendungen im Budget



(-) ← Vorjahr → (+)

Erträge und Aufwendungen - Budget	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Transferaufwendungen	81.115	97.500	90.989	-6.511	9.874	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	539	500	272	-228	-267	
Summe Aufwendungen im Budget	81.654	98.000	91.262	-6.738 	9.607 	
Ergebnis im Budget	-81.654	-98.000	-91.262	6.738 	-9.607 	

Erträge und Aufwendungen - Summen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	0	0	0	0	0	
Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	
Summe ordentliche Erträge	0	0	0	0 	0 	
Aufwendungen im Budget	81.654	98.000	91.262	-6.738	9.607	
Aufwendungen für aktives Personal	0	0	0	0	0	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0	0	
Abschreibungen	0	0	0	0	0	
Summe ordentliche Aufwendungen	81.654	98.000	91.262	-6.738 	9.607 	
Ordentliches Ergebnis	-81.654	-98.000	-91.262	6.738 	-9.607 	
außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0	0	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-16.533	0	0	0	16.533	
Gesamtjahresergebnis	-98.188	-98.000	-91.262	6.738 	6.926 	

Ziele und Kennzahlen

Produktziel

Das bürgerschaftliche Engagement im sozialen Bereich wird gestärkt. Die Handlungsfähigkeit von Vereinen und Verbänden wird durch angemessene Zuschüsse gesichert.

Ziele für das Jahr 2017

Umstellung des Projektes "Wohnwege" in eine dauerhafte Einzelfallförderung

Zielkennzahlen	Ergebnis 2016	Planwert 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
weitere Kennzahlen						
Unterstützte Institutionen	9	9	9	0	0	

LEGENDE

geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten

geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten

erhebliche Planabweichung (+/- 25%)



Mehrerträge zum Vorjahr

Mindererträge zum Vorjahr

Minderaufwendungen zum Vorjahr

Mehraufwendungen zum Vorjahr

Zusammenfassende Stellungnahme

- a) Die formulierten Ziele für das Jahr 2017 wurden wie folgt erreicht:

Die Zahl der Bedarfsgemeinschaften ist trotz des Rechtskreiswechsels der im Jahr 2017 anerkannten Flüchtlinge nicht wie erwartet angestiegen. Diesen Zugängen standen aufgrund der günstigen Lage auf dem Arbeitsmarkt und der erfolgreichen Integrationsbemühungen des Jobcenters erhebliche Abgänge aus der Hilfebedürftigkeit gegenüber.

Die Aufwendungen für die Kosten der Unterkunft sind im Jahr 2017 um 9,9 % stärker als erwartet angestiegen. Hierfür sind die höheren Kosten der Unterkunft bei einer Vielzahl der ehemaligen Flüchtlinge sowie die streibefangene Mietpreiserhebung im Landkreis Nienburg verantwortlich. Die verhältnismäßig hohe Zahl der Rechtskreiswechsler ist auch dafür verantwortlich, dass das Ziel, die Kosten der Unterkunft pro Bedarfsgemeinschaft weiter zu senken, im Jahr 2017 nicht eingehalten werden konnte (hohe Zahl der Einzelfallentscheidungen mit Anerkennung höherer Unterkunfts-kosten und Größe der Bedarfsgemeinschaften). Da aber gerade diese neu ins System kommenden ehemaligen Flüchtlinge regelmäßig in großen Bedarfsgemeinschaften leben, wurde das Ziel der Kosten pro Person annähernd erreicht.

Das anzurechnende Einkommen pro Bedarfsgemeinschaft (mit Einkommen) konnte auf 577 € erheblich gesteigert werden, die geplanten 600 € waren aber nicht erreichbar, da auch hier die eHb aus den ehemaligen Flüchtlingsfamilien im Jahr 2017 wegen der zu-meist andauernden Sprachförderung noch keinen signifikanten Beitrag zur Einkommenserzielung leisten konnten.

Die Quote der Langzeitbezieher konnte im Jahr 2017 überplanmäßig auf 35,00 % gesenkt werden. Hier waren die Maßnahmen des Jobcenters für diese Zielgruppe erfolgreich. Mittelfristig ist wiederum mit einem Anstieg der Quote zu rechnen, da neben dem verfestigten Personenkreis ab dem Jahr 2019 vermehrt Flüchtlinge in diese Zielgruppe wachsen, bei denen der Integrationsprozess nach vier Jahren noch nicht erfolgreich abgeschlossen sein wird.

- b) Weitere Arbeitsschwerpunkte im Laufe des Haushaltsjahres:

Die Integration von Flüchtlingen wurde als gemeinsame Aufgabe der Träger des Jobcenters angenommen, dem Fachbereich 31 hat an der Entwicklung und Umsetzung von Integrationsstrategien zur Erreichung einer wirtschaftlichen Selbständigkeit der Flüchtlinge mit Bleibeperspektive mitgewirkt.

- c) Die Kennzahlen entwickelten sich

wie in der Planung vorgesehen

abweichend von der Planung

Begründung:

Siehe a)

Sie wichen nicht vom Vorjahr ab

Sie wichen vom Vorjahr ab

Begründung:

Siehe a)

d)

Die geplanten Erträge konnten nicht erzielt werden

Die geplanten Erträge wurden überschritten

Begründung:

Da sich die im Wesentlichen Erträge im Wesentlichen aus Erstattungen von Bund und Land zusammensetzen, führen geringere Aufwendungen direkt zu einem Rückgang der Erträge.

Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden überschritten

Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden unterschritten

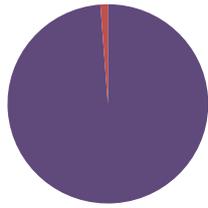
Begründung:

Insbesondere die günstige Entwicklung bei der Zahl der Bedarfsgemeinschaften im Jahr 2017 führte zu geringeren Aufwendungen in den meisten Leistungsbereichen des SGB II. Das Budget konnte damit insgesamt eingehalten werden und im Ergebnis schloss das Budget des Produktbereichs im Berichtsjahr um etwa 1 Mio. günstiger ab, als im Vorjahr.

e) Folgende wesentliche Investitionen wurden abgeschlossen:

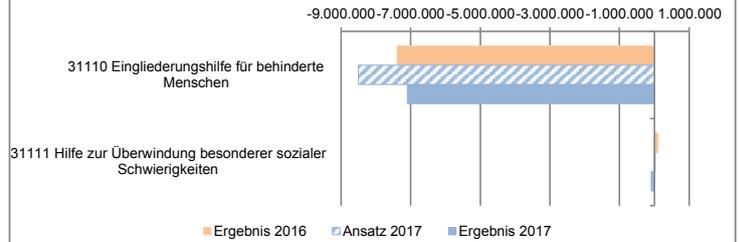
Keine Maßnahmen geplant.

Zusammensetzung des Budgets (Ergebnis 2017)



- 31110 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
- 31111 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten

Entwicklung der Budgets



Produkte - Ergebnis im Budget	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
31110 Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	-7.384.021	-8.506.000	-7.093.122	1.412.878 ✓	290.899 ↗	
31111 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	103.266	23.700	-85.611	-109.311 ✗ ?	-188.877 ↘	

Ergebnis der Produktgruppe

Erträge und Aufwendungen - Budget der Produktgruppe	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	79.249	79.000	78.528	-472 ✗	-721 ↘	
sonstige Transfererträge	3.528.547	3.443.200	4.003.960	560.760 ✓	475.413 ↗	
Kostenerstattungen und -umlagen	26.817.603	27.502.000	28.415.422	913.422 ✓	1.597.819 ↗	
sonstige ordentliche Erträge	-20	0	150	150 ✓	170 ↗	
Summe Erträge im Budget	30.425.379	31.024.200	32.498.061	1.473.861 ✓	2.072.681 ↗	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	4.228	6.500	9.290	2.790 ✗	5.062 ↗	
Abschreibungen auf Forderungen	19.047	1.000	2.227	1.227 ✗	-16.820 ↘	
Transferaufwendungen	37.652.748	39.456.000	39.638.600	182.600 ✗	1.985.852 ↗	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.111	43.000	26.677	-16.323 ✓	-3.434 ↘	
Summe Aufwendungen im Budget	37.706.134	39.506.500	39.676.794	170.294 ✗	1.970.659 ↗	
Ergebnis im Budget	-7.280.755	-8.482.300	-7.178.733	1.303.567 ✓	102.022 ↗	

Erträge und Aufwendungen - Summen der Produktgruppe	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	30.425.379	31.024.200	32.498.061	1.473.861 ✓	2.072.681 ↗	
Auflöserträge aus Sonderposten	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Summe ordentliche Erträge	30.425.379	31.024.200	32.498.061	1.473.861 ✓	2.072.681 ↗	
Aufwendungen im Budget	37.706.134	39.506.500	39.676.794	170.294 ✗	1.970.659 ↗	
Aufwendungen für aktives Personal	792.345	887.500	895.824	8.324 ✗	103.479 ↗	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Abschreibungen	1.001	1.100	866	-234 ✓	-134 ↘	
Summe ordentliche Aufwendungen	38.499.480	40.395.100	40.573.484	178.384 ✗	2.074.004 ↗	
Ordentliches Ergebnis	-8.074.100	-9.370.900	-8.075.423	1.295.477 ✓	-1.323 ↘	
außerordentliches Ergebnis	300	0	0	0 ✓	-300 ↘	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-332.048	-400.200	-508.981	-108.781 ✗	-176.932 ↘	
Gesamtjahresergebnis	-8.405.849	-9.771.100	-8.584.404	1.186.696 ✓	-178.555 ↘	

LEGENDE

geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten
 geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten
 erhebliche Planabweichung (+/- 25%)



- ↗ Mehrerträge zum Vorjahr
- ↘ Mindererträge zum Vorjahr
- ↗ Minderaufwendungen zum Vorjahr
- ↘ Mehraufwendungen zum Vorjahr

Plan-Ist-Vergleich: Erträge im Budget



(-) ← Plan → (+)

Vorjahresvergleich: Erträge im Budget



(-) ← Vorjahr → (+)

Plan-Ist-Vergleich: Aufwendungen im Budget



(-) ← Plan → (+)

Vorjahresvergleich: Aufwendungen im Budget



(-) ← Vorjahr → (+)

Erträge und Aufwendungen - Budget	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	79.249	79.000	78.528	-472 ❌	-721 ❌	
sonstige Transfererträge	3.524.988	3.427.200	3.995.253	568.053 ✅	470.265 ✅	
Kostenerstattungen und -umlagen	25.896.343	26.700.000	27.795.138	1.095.138 ✅	1.898.795 ✅	
sonstige ordentliche Erträge	-20	0	150	150 ✅	170 ✅	
Summe Erträge im Budget	29.500.560	30.206.200	31.869.070	1.662.870 ✅	2.368.509 ✅	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	4.189	5.700	9.097	3.397 ❌	4.908 ❌	
Abschreibungen auf Forderungen	19.047	1.000	2.227	1.227 ❌	-16.820 ❌	
Transferaufwendungen	36.831.234	38.663.000	38.924.194	261.194 ❌	2.092.960 ❌	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.111	42.500	26.674	-15.826 ✅	-3.437 ✅	
Summe Aufwendungen im Budget	36.884.581	38.712.200	38.962.191	249.991 ❌	2.077.610 ❌	
Ergebnis im Budget	-7.384.021	-8.506.000	-7.093.122	1.412.878 ✅	290.899 ✅	

Erträge und Aufwendungen - Summen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	29.500.560	30.206.200	31.869.070	1.662.870 ✅	2.368.509 ✅	
Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0 ✅	0 ✅	
Summe ordentliche Erträge	29.500.560	30.206.200	31.869.070	1.662.870 ✅	2.368.509 ✅	
Aufwendungen im Budget	36.884.581	38.712.200	38.962.191	249.991 ❌	2.077.610 ❌	
Aufwendungen für aktives Personal	751.115	836.000	837.319	1.319 ❌	86.204 ❌	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0 ✅	0 ✅	
Abschreibungen	1.001	1.100	866	-234 ✅	-134 ❌	
Summe ordentliche Aufwendungen	37.636.697	39.549.300	39.800.376	251.076 ❌	2.163.680 ❌	
Ordentliches Ergebnis	-8.136.136	-9.343.100	-7.931.307	1.411.793 ✅	204.829 ✅	
außerordentliches Ergebnis	300	0	0	0 ✅	-300 ❌	
Erträge des Übertragenden Wirkungskreises	0	0	0	0 ✅	0 ✅	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-312.471	-386.400	-479.161	-92.761 ❌	-166.690 ❌	
Gesamtjahresergebnis	-8.448.307	-9.729.500	-8.410.468	1.319.032 ✅	37.839 ✅	

Ziele und Kennzahlen

Produktziel

Bedarfsgerechte Sicherstellung von Hilfen für Menschen mit Behinderung

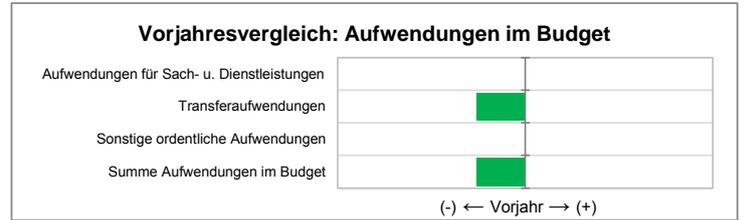
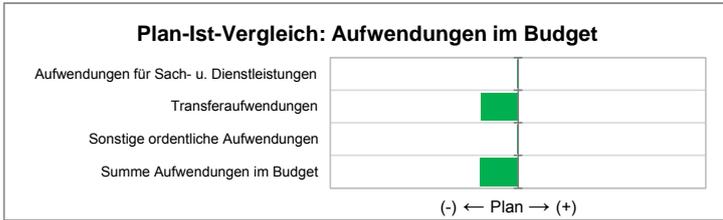
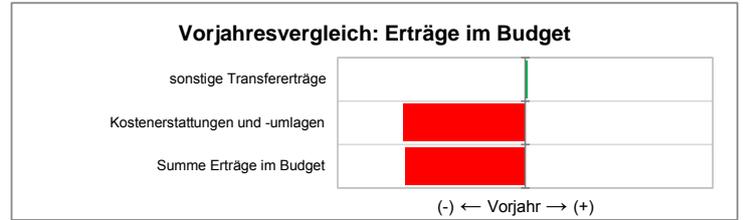
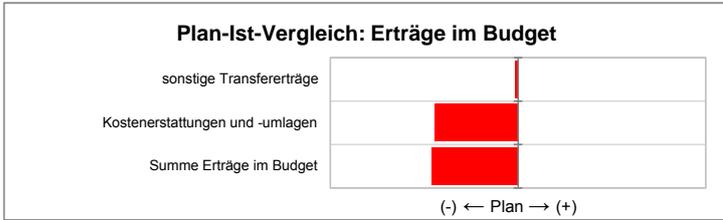
Ziele für das Jahr 2017

- Die Dichte der Leistungsberechtigten in ambulant und stationär betreuten Wohnmöglichkeiten pro 1.000 altersgleiche Einwohner/innen bleibt auf dem Landesniveau.
- Die Dichte der Leistungsberechtigten mit heilpädagogischen Leistungen (0-7 Jahre) und die Bruttoausgaben pro 1.000 altersgleiche Kinder werden bis 2018 auf einen Wert von 20% über dem Landesdurchschnitt gesenkt.
- Die Dichte der Leistungsberechtigten in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen pro 1.000 altersgleiche Einwohner/innen wird bis 2020 auf einen Wert von 15% über dem Landesdurchschnitt gesenkt.
- 75 % der Leistungsfälle für das ambulante und stationäre Wohnen erhalten eine Hilfeplanung.

Zielkennzahlen	Ergebnis 2016	Planwert 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Dichte der Leistungsberechtigten in ambulant u. stationär betreuten Wohnmöglichkeiten pro 1.000 altersgleiche Einwohner - Abweichung Landesdurchschnitt	-3,80	0,00	-2,00	-2,00 ➡	1,80 ➡	
Dichte der Leistungsberechtigten mit heilpädagogischen Leistungen (0-7 Jahre) pro 1.000 altersgleiche Kinder - Abweichung Landesdurchschnitt	33	20	42	22 ➡	9 ➡	
Dichte der Leistungsberechtigten in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen pro 1.000 altersgleiche Einwohner - Abweichung Landesdurchschnitt	32,00	20,00	32,00	12,00 ➡	0,00 ➡	
Bruttoausgaben bei den heilpädagogischen Leistungen pro 1.000 altersgleiche Kinder	23	25	25	0 ➡	2 ➡	

Anteil der ambulanten und stationären Leistungsfälle im Bereich "Wohnen" mit einer Hilfeplanung	#NV	60	68	8	↗	#NV	##	
weitere Kennzahlen								
Fälle stationäres Wohnen für Erwachsene	379	365	388	23	↗	9	↗	
Fälle ambulantes Wohnen für Erwachsene	280	310	283	-27	↘	3	↗	
Fälle Werkstatt für behinderte Menschen	598	590	585	-5	↘	-13	↘	
Fälle heilpädagogische Leistungen (0-7 Jahre)	417	400	421	21	↗	4	↗	

LEGENDE						
geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten				Mehrerträge zum Vorjahr		
geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten				Mindererträge zum Vorjahr		
erhebliche Planabweichung (+/- 25%)				Minderaufwendungen zum Vorjahr		
				Mehraufwendungen zum Vorjahr		



Erträge und Aufwendungen - Budget	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
sonstige Transfererträge	3.559	16.000	8.707	-7.293 ❌	5.148 ↗	
Kostenerstattungen und -umlagen	921.260	802.000	620.284	-181.716 ❌	-300.976 ↘	
Summe Erträge im Budget	924.819	818.000	628.991	-189.009 ❌	-295.828 ↘	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	39	800	193	-607 ✓	154 ↗	
Transferaufwendungen	821.514	793.000	714.407	-78.593 ✓	-107.107 ↘	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	500	3	-497 ✓	3 ↗	
Summe Aufwendungen im Budget	821.553	794.300	714.602	-79.698 ✓	-106.951 ↘	
Ergebnis im Budget	103.266	23.700	-85.611	-109.311 ❌ ⚠️	-188.877 ↘	

Erträge und Aufwendungen - Summen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	924.819	818.000	628.991	-189.009 ❌	-295.828 ↘	
Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Summe ordentliche Erträge	924.819	818.000	628.991	-189.009 ❌	-295.828 ↘	
Aufwendungen im Budget	821.553	794.300	714.602	-79.698 ✓	-106.951 ↘	
Aufwendungen für aktives Personal	41.230	51.500	58.505	7.005 ❌	17.275 ↗	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Abschreibungen	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Summe ordentliche Aufwendungen	862.783	845.800	773.107	-72.693 ✓	-89.676 ↘	
Ordentliches Ergebnis	62.036	-27.800	-144.116	-116.316 ❌ ⚠️	-206.152 ↘	
außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-19.578	-13.800	-29.820	-16.020 ❌	-10.242 ↘	
Gesamtjahresergebnis	42.458	-41.600	-173.936	-132.336 ❌ ⚠️	-216.394 ↘	

Ziele und Kennzahlen

Produktziel

Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten werden angemessene Hilfen gewährt.

Ziele für das Jahr 2017

1. Aufbau eines Controlling im Bereich der teil- und vollstationären Unterbringung nach §§67 SGB XII
2. Evaluation des Projektes "Wohnwege"

Zielkennzahlen	Ergebnis 2016	Planwert 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
weitere Kennzahlen						
Durchschnittlich betreute Personen in Einrichtungen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten.	0	22	23	1 ↗	23 ↗	
Durchschnittlich betreute Personen in Einrichtungen nach § 73 SGB XII.	#NV	5	3	-2 ↘	#NV ##	

LEGENDE		
geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten	✓	↗
geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten	❌	↘
erhebliche Planabweichung (+/- 25%)	⚠️	##
	↗	Mehrerträge zum Vorjahr
	↘	Mindererträge zum Vorjahr
	↗	Minderaufwendungen zum Vorjahr
	↘	Mehraufwendungen zum Vorjahr

Zusammenfassende Stellungnahme

a) Die formulierten Ziele für das Jahr 2017 wurden wie folgt erreicht:

Ziel 1

Die Dichte der Leistungsberechtigten in ambulanten und stationären Wohnmöglichkeiten liegt weiter unter dem Landesdurchschnitt (- 2 %).

Entwicklung der Fallzahl

Ambulantes Wohnen: 2016 = 280; 2017 = 283

Stationäres Wohnen: 2016 = 379; 2017 = 388

Ziel 2

Die Dichte der Leistungsberechtigten mit heilpädagogischen Leistungen ist von 33 % auf 42 % über den Landesdurchschnitt gestiegen. Das erhoffte Ziel (+ 20 %) wurde nicht erreicht. Der Fachdienst Kinder- und Jugendärztlicher Dienst beobachtet bei den Kindern vermehrt multiple Entwicklungsverzögerungen, die eine heilpädagogische Förderung erforderlich werden lassen. Die Bruttoausgaben liegen 25 % über dem Landesdurchschnitt. Das Ziel wurde erreicht.

Ziel 3

Die Dichte der Leistungsberechtigten liegt gegenüber dem Vorjahr unverändert bei 32 % über dem Landesdurchschnitt. Obwohl die Fallzahl von 598 auf 585 Personen gesunken ist, konnte der Planwert (20 %) leider nicht erreicht werden. Doppelt so hoch als der Landesdurchschnitt ist die Fallzahl der Personen in der Altersgruppe von 60 bis 65 Jahre. Mit dem Übergang in den Renteneintritt wird die Fallzahl weiter sinken, zumindest stagnieren, sodass ab dem Jahr 2018 ein Wert von unter 30 % über dem Landesdurchschnitt erwartet wird. Doppelt so hoch als der Landesdurchschnitt ist die Zahl der Menschen mit einer seelischen Behinderung, die eine Werkstatt für behinderte Menschen besuchen.

Ziel 4

Die Stelle in der Hilfeplanung konnte erst zum 01.10.2017 besetzt werden. Daher konnte im Jahr 2017 leider nicht die erwartete Quote von 75 % erreicht werden. Zum 31.12.2017 haben 68 % der Leistungsberechtigten eine Hilfeplanung für das ambulante und stationäre Wohnen erhalten.

b) Weitere Arbeitsschwerpunkte im Laufe des Haushaltsjahres:

Keine

c) Die Kennzahlen entwickelten sich

wie in der Planung vorgesehen

abweichend von der Planung

Begründung:

Kennzahl 1: siehe Ziffer a Ziel 1

Kennzahl 2: siehe Ziffer a Ziel 2

Kennzahl 3: siehe Ziffer a Ziel 3

Kennzahl 4: siehe Ziffer a Ziel 2

Kennzahl 5: siehe Ziffer a Ziel 4

- Sie wichen nicht vom Vorjahr ab
- Sie wichen vom Vorjahr ab

Begründung:
Siehe Begründung zu a)

d)

- Die geplanten Erträge konnten nicht erzielt werden
- Die geplanten Erträge wurden überschritten

Begründung:
Die Kostenerstattungen des Landes im Rahmen des Quotalen Systems wurden aufwandgerecht dem Produkt Eingliederungshilfe zugeordnet. Im Wesentlichen durch Rentenerhöhungen und durch die Kostenerstattungen der Krankenkassen an der Frühförderung erhöhten sich die Transfereinnahmen.

- Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden überschritten
- Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden unterschritten

Begründung:
Die Ausgaben in der Eingliederungshilfe sind in der Summe um 261.000 € gestiegen. Wesentliche Gründe hierfür sind:
Die Ausgaben bei den Leistungen der Frühförderung haben sich aufgrund der Fallzahlsteigerung im Jahr 2017 erhöht. Zudem ist die Zahl der körperlich und geistig behinderten Schüler/innen, die eine Begleitung in Regelschulen benötigen, stark angestiegen.
Die Zahl der stationär betreuten Leistungsempfänger ist gestiegen. Dadurch reichten die geplanten Ansätze bei der Hilfe zum Lebensunterhalt und der Grundsicherung in Einrichtungen nicht aus.
Durch einen Fallzahlrückgang bei den Leistungen in Werkstätten für behinderte Menschen fielen die Ausgaben geringer aus als geplant.

- e) Folgende wesentliche Investitionen wurden abgeschlossen:
Es wurden keine Investitionen getätigt

Zusammenfassende Stellungnahme

a) Die formulierten Ziele für das Jahr 2017 wurden wie folgt erreicht:

Ziel 1

Ein Controlling für die Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten konnte nicht aufgebaut werden, da die Stelle des Controllers im Jahr 2017 krankheitsbedingt nicht besetzt war.

Ziel 2

Die Evaluation des Projektes Wohnwege für das Jahr 2017 wurde abgeschlossen. Auf das Beratungsergebnis des Ausschusses für Soziales, Gesundheit und Senioren vom 21.11.2017 wird verwiesen.

b) Weitere Arbeitsschwerpunkte im Laufe des Haushaltsjahres:

Verhandlungen mit der Herberge zur Heimat über die Einrichtung einer Wohneinheit für Menschen mit einem geringen Unterstützungsbedarf (§ 73 SGB XII).

c) Die Kennzahlen entwickelten sich

wie in der Planung vorgesehen

abweichend von der Planung

Begründung:

Mit der Herberge zur Heimat konnten die Verhandlungen über die Einrichtung einer § 73-Einrichtung nicht abgeschlossen werden. Daher konnte die Zielkennzahl nicht erreicht werden.

Sie wichen nicht vom Vorjahr ab

Sie wichen vom Vorjahr ab

Begründung:

Die Kennzahlen wurden im Jahr 2017 neu entwickelt.

d)

Die geplanten Erträge konnten nicht erzielt werden

Die geplanten Erträge wurden überschritten

Begründung:

Der vom Landessozialamt für das Jahr 2016 festgelegte Ausgleichsbetrag war zu hoch und musste im Jahr 2017 in Höhe von rd. 143.000 € erstattet werden.

Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden überschritten

Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden unterschritten

Begründung:

Die Leistungsfälle in sachlicher Zuständigkeit des überörtlichen Trägers (stationäre Betreuung in der Herberge zur Heimat und ambulante Betreuung für Nichtsesshafte) sind rückläufig. In einigen Fällen können die Kosten nicht übernommen werden, da die gesetzlichen Voraussetzungen nicht erfüllt werden. Die Fallzahl der ambulant betreuten Leistungsfälle in sachlicher Zuständigkeit des örtlichen Trägers ist dagegen gestiegen. Die Ausgaben haben sich daher gegenüber dem Jahr 2016 wesentlich erhöht.

e) Folgende wesentliche Investitionen wurden abgeschlossen:

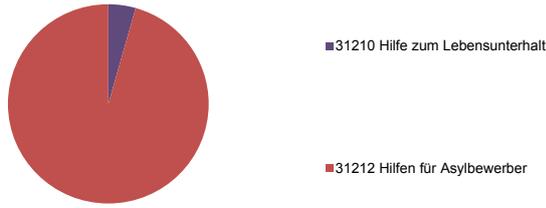
Es wurden und werden keine Investitionen getätigt.

Folgende Investitionen werden im nächsten Jahr weitergeführt:
Siehe oben

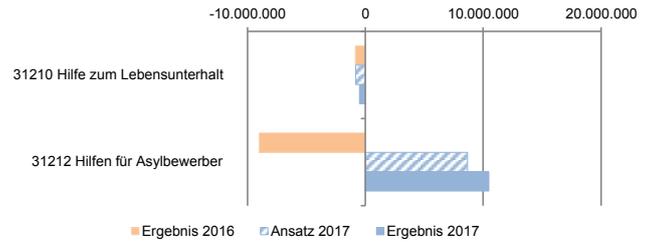
Folgende Investitionen konnten nicht durchgeführt werden:
Siehe oben

Begründung:
Siehe oben

Zusammensetzung des Budgets (Ergebnis 2017)



Entwicklung der Budgets



Produkte - Ergebnis im Budget	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
31210 Hilfe zum Lebensunterhalt	-848.721	-827.600	-482.179	345.421 ✓ !	366.542 ↗	
31212 Hilfen für Asylbewerber	-9.005.177	8.683.300	10.478.849	1.795.549 ✓	19.484.026 ↗	

Ergebnis der Produktgruppe

Erträge und Aufwendungen - Budget der Produktgruppe	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
sonstige Transfererträge	535.367	1.039.600	1.210.100	170.500 ✓	674.734 ↗	
Kostenerstattungen und -umlagen	17.769.435	29.211.100	30.213.276	1.002.176 ✓	12.443.840 ↗	
sonstige ordentliche Erträge	0	0	13.630	13.630 ✓	13.630 ↗	
Summe Erträge im Budget	18.304.802	30.250.700	31.437.007	1.186.307 ✓	13.132.205 ↗	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	1.172.044	8.700	10.029	1.329 ✗	-1.162.015 ↘	
Abschreibungen auf Forderungen	73.881	80.000	181.006	101.006 ✗	107.125 ↗	
Transferaufwendungen	26.222.009	21.314.600	20.261.015	-1.053.585 ✓	-5.960.994 ↘	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	690.767	991.700	988.287	-3.413 ✓	297.520 ↗	
Summe Aufwendungen im Budget	28.158.700	22.395.000	21.440.336	-954.664 ✓	-6.718.364 ↘	
Ergebnis im Budget	-9.853.898	7.855.700	9.996.670	2.140.970 ✓ !	19.850.568 ↗	

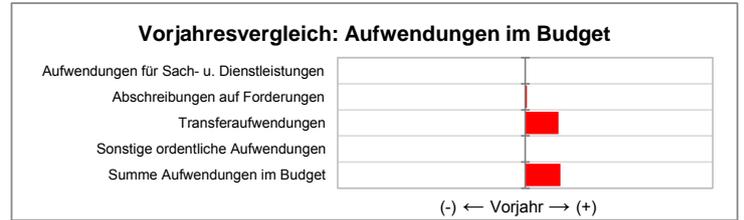
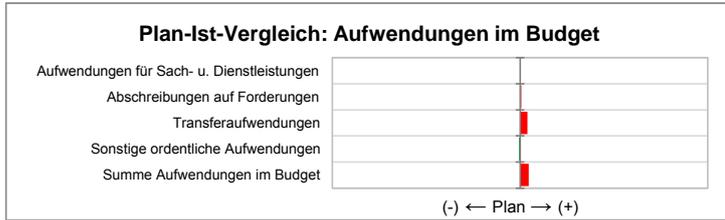
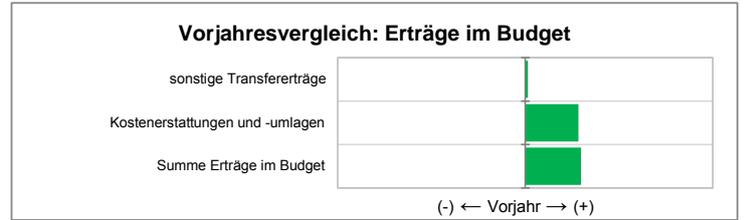
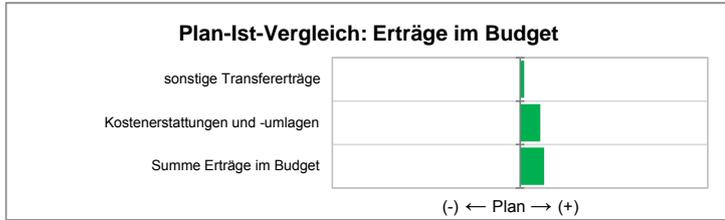
Erträge und Aufwendungen - Summen der Produktgruppe	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	18.304.802	30.250.700	31.437.007	1.186.307 ✓	13.132.205 ↗	
Auflöserträge aus Sonderposten	756	0	700	700 ✓	-56 ↘	
Summe ordentliche Erträge	18.305.558	30.250.700	31.437.706	1.187.006 ✓	13.132.148 ↗	
Aufwendungen im Budget	28.158.700	22.395.000	21.440.336	-954.664 ✓	-6.718.364 ↘	
Aufwendungen für aktives Personal	777.044	834.700	777.974	-56.726 ✓	930 ↗	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Abschreibungen	756	0	756	756 ✗	0 ↗	
Summe ordentliche Aufwendungen	28.936.500	23.229.700	22.219.066	-1.010.634 ✓	-6.717.434 ↘	
Ordentliches Ergebnis	-10.630.942	7.021.000	9.218.640	2.197.640 ✓ !	19.849.582 ↗	
außerordentliches Ergebnis	0	0	-1.401	-1.401 ✓	-1.401 ↘	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-335.159	-405.000	-492.316	-87.316 ✗	-157.157 ↘	
Gesamtjahresergebnis	-10.966.101	6.616.000	8.724.923	2.108.923 ✓ !	19.691.024 ↗	

LEGENDE

geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten
 geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten
 erhebliche Planabweichung (+/- 25%)



↗ Mehrerträge zum Vorjahr
 ↘ Mindererträge zum Vorjahr
 ↗ Minderaufwendungen zum Vorjahr
 ↘ Mehraufwendungen zum Vorjahr



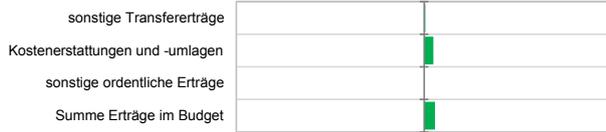
Erträge und Aufwendungen - Budget	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
sonstige Transfererträge	287.286	251.600	345.006	93.406 ✓	57.720 ↗	
Kostenerstattungen und -umlagen	7.828.185	8.506.100	8.975.318	469.218 ✓	1.147.133 ↗	
Summe Erträge im Budget	8.115.471	8.757.700	9.320.324	562.624 ✓	1.204.853 ↗	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	3.429	6.400	7.455	1.055 ✓	4.026 ↗	
Abschreibungen auf Forderungen	73.881	80.000	115.016	35.016 ✗	41.135 ↗	
Transferaufwendungen	8.871.863	9.478.800	9.668.138	189.338 ✗	796.274 ↗	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.020	20.100	11.895	-8.205 ✓	-3.125 ↘	
Summe Aufwendungen im Budget	8.964.192	9.585.300	9.802.503	217.203 ✗	838.311 ↗	
Ergebnis im Budget	-848.721	-827.600	-482.179	345.421 ✓	366.542 ↗	

Erträge und Aufwendungen - Summen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	8.115.471	8.757.700	9.320.324	562.624 ✓	1.204.853 ↗	
Auflöserträge aus Sonderposten	0	0	0	0 ✓	0 ↘	
Summe ordentliche Erträge	8.115.471	8.757.700	9.320.324	562.624 ✓	1.204.853 ↗	
Aufwendungen im Budget	8.964.192	9.585.300	9.802.503	217.203 ✗	838.311 ↗	
Aufwendungen für aktives Personal	433.030	463.200	460.299	-2.901 ✓	27.269 ↘	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0 ✓	0 ↘	
Abschreibungen	0	0	0	0 ✓	0 ↘	
Summe ordentliche Aufwendungen	9.397.222	10.048.500	10.262.802	214.302 ✗	865.580 ↗	
Ordentliches Ergebnis	-1.281.751	-1.290.800	-942.478	348.322 ✓	339.273 ↗	
außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0 ✓	0 ↘	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0 ✓	0 ↘	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-161.007	-203.500	-247.779	-44.279 ✗	-86.772 ↘	
Gesamtjahresergebnis	-1.442.758	-1.494.300	-1.190.257	304.043 ✓	252.501 ↗	

Ziele und Kennzahlen						
Produktziel						
Der notwendige Lebensunterhalt hilfebedürftiger Menschen wird sichergestellt.						
Ziele für das Jahr 2017						
1. Anwendung des unter Berücksichtigung der BSG-Rechtsprechung aktualisierten Konzeptes zur Herleitung der Mietobergrenzen für Kosten der Unterkunft.						
2. Anwendung der neuen Dienstanweisung „Bestattungskosten“ zwecks Reduzierung der diesbezüglich erfolgreichen Widerspruchs- und Klageverfahren.						
Zielkennzahlen	Ergebnis 2016	Planwert 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
weitere Kennzahlen						
Personen, deren Rentenzahlung durch Grundsicherung oder HLU aufgestockt wird	926	945	965	20 ↗	39 ↗	
Bedarfsgemeinschaften Grundsicherung		1.515	1.430	-85 ↘	1.430 ↗	
Bedarfsgemeinschaften HLU		150	189	39 ↗	189 ↗	
Personen Grundsicherung		1.630	1.650	20 ↗	1.650 ↗	
Personen HLU		250	245	-5 ↘	245 ↗	
Ø Hilfeanspruch pro Person in € HLU		5.100	5.219	119 ↗	5.219 ↗	
Ø Hilfeanspruch pro Person in € Grundsicherung		5.000	5.037	37 ↗	5.037 ↗	

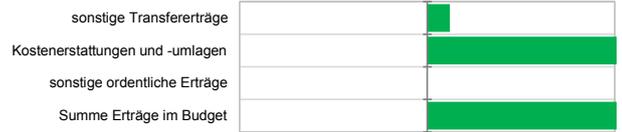
LEGENDE	
geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten	✓
geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten	✗
erhebliche Planabweichung (+/- 25%)	!
Mehrerträge zum Vorjahr	↗
Mindererträge zum Vorjahr	↘
Minderaufwendungen zum Vorjahr	↘
Mehraufwendungen zum Vorjahr	↗

Plan-Ist-Vergleich: Erträge im Budget



(-) ← Plan → (+)

Vorjahresvergleich: Erträge im Budget



(-) ← Vorjahr → (+)

Plan-Ist-Vergleich: Aufwendungen im Budget



(-) ← Plan → (+)

Vorjahresvergleich: Aufwendungen im Budget



(-) ← Vorjahr → (+)

Erträge und Aufwendungen - Budget	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
sonstige Transfererträge	248.080	788.000	865.094	77.094 ✓	617.014	
Kostenerstattungen und -umlagen	9.941.250	20.705.000	21.237.958	532.958 ✓	11.296.708	
sonstige ordentliche Erträge	0	0	13.630	13.630 ✓	13.630	
Summe Erträge im Budget	10.189.331	21.493.000	22.116.683	623.683 ✓	11.927.352	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	1.168.615	2.300	2.574	274 ✗	-1.166.041	
Abschreibungen auf Forderungen	0	0	65.990	65.990 ✗	65.990	
Transferaufwendungen	17.350.146	11.835.800	10.592.877	-1.242.923 ✓	-6.757.269	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	675.747	971.600	976.392	4.792 ✗	300.645	
Summe Aufwendungen im Budget	19.194.508	12.809.700	11.637.834	-1.171.867 ✓	-7.556.674	
Ergebnis im Budget	-9.005.177	8.683.300	10.478.849	1.795.549 ✓	19.484.026	

Erträge und Aufwendungen - Summen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	10.189.331	21.493.000	22.116.683	623.683 ✓	11.927.352	
Auflösungserträge aus Sonderposten	756	0	700	700 ✓	-56	
Summe ordentliche Erträge	10.190.087	21.493.000	22.117.383	624.383 ✓	11.927.296	
Aufwendungen im Budget	19.194.508	12.809.700	11.637.834	-1.171.867 ✓	-7.556.674	
Aufwendungen für aktives Personal	344.014	371.500	317.675	-53.825 ✓	-26.339	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0 ✓	0	
Abschreibungen	756	0	756	756 ✗	0	
Summe ordentliche Aufwendungen	19.539.278	13.181.200	11.956.265	-1.224.935 ✓	-7.583.013	
Ordentliches Ergebnis	-9.349.191	8.311.800	10.161.118	1.849.318 ✓	19.510.309	
außerordentliches Ergebnis	0	0	-1.401	-1.401 ✗	-1.401	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0 ✓	0	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-174.152	-201.500	-244.537	-43.037 ✗	-70.385	
Gesamtjahresergebnis	-9.523.343	8.110.300	9.915.180	1.804.880 ✓	19.438.523	

Ziele und Kennzahlen

Produktziel

Der notwendige Lebensunterhalt der Menschen, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten, wird sichergestellt.

Ziele für das Jahr 2017

1. Aufbau und Pflege eines Systems der Erwerbsintegration von Asylbewerbern in Abstimmung mit der Agentur für Arbeit.
2. Gewährleistung eines reibungslosen Rechtskreiswechsels vom AsylbLG in das SGB II trotz der hohen Anzahl zu erwartender Übertritte.
3. Reduzierung der Sachleistungen nach § 3 AsylbLG durch Kündigung von Wohnraum, der nicht mehr zur Unterbringung von Asylbewerbern benötigt wird.

Zielkennzahlen	Ergebnis 2016	Planwert 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
weitere Kennzahlen						
Ø Fälle (BG)	696	555	470	-85	-226	
Ø Personen	1.913	1.400	1.153	-247	-760	
Ø Zuschuss pro Person in €	4.978	-3.193	-8.675	-5.482	-13.653	

LEGENDE

geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten
 geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten
 erhebliche Planabweichung (+/- 25%)



- Mehrerträge zum Vorjahr
- Mindererträge zum Vorjahr
- Minderaufwendungen zum Vorjahr
- Mehraufwendungen zum Vorjahr

Zusammenfassende Stellungnahme

- a) Die formulierten Ziele für das Jahr 2017 wurden wie folgt erreicht:
Zur Bestimmung der angemessenen Kosten der Unterkunft wurde das entsprechend der BSG-Rechtsprechung aktualisierte Konzept zur Herleitung von Mietobergrenzen im Landkreis Nienburg angewandt, welches in 2018 erneut aktualisiert wird. Angesichts der weiterhin hohen Streitbefangenheit sowie der uneinheitlichen Rechtsprechung zu diesem Thema auf Länderebene, wird diese Problematik weiterhin im Fokus stehen. Bezüglich der Bearbeitung von Bestattungskosten hat sich die neu erstellte Dienstweisung als sehr zweckdienlich erwiesen, so dass diesbezüglich nur in wenigen Einzelfällen noch Widerspruchs- oder gar Klageverfahren anhängig waren.
- b) Weitere Arbeitsschwerpunkte im Laufe des Haushaltsjahres:
Es war eine vermehrte Antragstellung von Ausländern aus dem Gebiet der EU zu verzeichnen, welche jedoch die Anspruchsvoraussetzungen nicht erfüllten, da sie zu keiner Zeit im Bundesgebiet erwerbstätig waren und keine deutschen oder ausländischen erwerbstätigen Familienangehörige haben. In diesen Fällen kam lediglich eine Leistungsbewilligung gem. § 23 SGB XII für die Dauer von bis zu 4 Wochen sowie die Übernahme etwaiger Rückreisekosten ins Heimatland in Betracht.
- c) Die Kennzahlen entwickelten sich
- wie in der Planung vorgesehen
 - abweichend von der Planung

Begründung:

- Sie wichen nicht vom Vorjahr ab
- Sie wichen vom Vorjahr ab

Begründung:

Der leichte Anstieg bei den Fall- als auch den Personenzahlen in der Grundsicherung ist vornehmlich dem demografischen Wandel geschuldet. Zudem leiden immer mehr junge Menschen unter einer psychischen Erkrankung, so dass sie zwar nicht dauerhaft, zumindest aber länger als 6 Monate nicht erwerbsfähig sind.

d)

- Die geplanten Erträge konnten nicht erzielt werden
- Die geplanten Erträge wurden überschritten

Begründung:

Die Erstattungen vom Land für die Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung fielen um ca. 5 % höher aus, als geplant.

- Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden überschritten
- Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden unterschritten

Begründung:

e) Folgende wesentliche Investitionen wurden abgeschlossen:

Folgende Investitionen werden im nächsten Jahr weitergeführt:

Folgende Investitionen konnten nicht durchgeführt werden:

Begründung:

Zusammenfassende Stellungnahme

- a) Die formulierten Ziele für das Jahr 2017 wurden wie folgt erreicht:
In Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit wurden die erwerbsfähigen Leistungsberechtigten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) dort arbeitssuchend gemeldet, so dass nunmehr eine passgenauere Vermittlung sowohl in Arbeit als auch in andere Integrationsmaßnahmen, wie z.B. Sprachkurse oder berufsvorbereitende Maßnahmen erfolgen konnte.
Trotz der Vielzahl der durch das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) zumindest zum Teil positiv beschiedenen Asylanträge sowie der daraus resultierenden hohen Anzahl an Rechtskreiswechseln vom AsylbLG ins SGB II, konnte in Zusammenarbeit mit dem Jobcenter im Landkreis Nienburg der jeweilige Lebensunterhalt nahtlos sichergestellt werden.
Durch die Kündigung des von den Kommunen in 2015 zur Flüchtlingsunterbringung angemieteten, nun aber nicht mehr benötigten Wohnraums konnten ferner die sog. Vorhalte- bzw. Leerstandskosten, welche nicht in die Asylbewerberleistungsstatistik einfließen, minimiert werden.
- b) Weitere Arbeitsschwerpunkte im Laufe des Haushaltsjahres:
Die Spitzabrechnung der Kosten der Unterkunft durch die Kommunen - sowohl für gemeindeeigenen als auch für angemieteten Wohnraum zur Flüchtlingsunterbringung – als auch die Kostenabwicklung bei Kündigung von Wohnraum hat enorme Arbeitskapazitäten gebunden, zudem wurde die Zuweisung in Integrationskurse durch die Träger der Leistungen nach dem AsylbLG vom Gesetzgeber ermöglicht und begonnen.
- c) Die Kennzahlen entwickelten sich
- wie in der Planung vorgesehen
 - abweichend von der Planung

Begründung:

Aufgrund der im Vergleich zum Vorjahr 2016 extrem angestiegenen Anzahl von abschließenden, zumindest teilweise positiven Entscheidungen durch das BAMF (Gewährung subsidiären Schutzes) konnten dementsprechend mehr Leistungsberechtigte in den Rechtskreis des SGB II wechseln.

- Sie wichen nicht vom Vorjahr ab
- Sie wichen vom Vorjahr ab

Begründung:

Es sind in 2017 im Vergleich zum Jahr 2016 nur noch wenige Asylbewerber in Deutschland eingereist, so dass sich dementsprechend die Anzahl der dem Landkreis Nienburg zugewiesenen Asylbewerber im Vergleich zum Vorjahr erwartungsgemäß reduziert hat. Hinzukommt, dass das BAMF in 2017 über mehr Asylanträge entschieden hat, als aufgrund der bisherigen dortigen Entscheidungspraxis und Verfahrensdauer im Vorjahr zu erwarten war.

d)

- Die geplanten Erträge konnten nicht erzielt werden
- Die geplanten Erträge wurden überschritten

Begründung:

Grund hierfür sind geringfügig höhere Erstattungen vom Land, u.a. anlässlich der nachträglichen Erhöhung der maßgeblichen Erstattungspauschale nach dem Nds. Aufnahmegesetz.

- Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden überschritten
- Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden unterschritten

Begründung:

Aufgrund der hohen Anzahl an Rechtskreiswechseln haben sich die Anzahl der Leistungsberechtigten nach dem AsylbLG und folgerichtig auch die dementsprechenden Ausgaben reduziert.

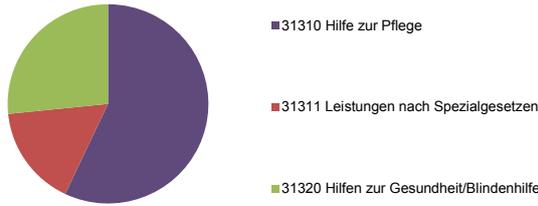
e) Folgende wesentliche Investitionen wurden abgeschlossen:

Folgende Investitionen werden im nächsten Jahr weitergeführt:

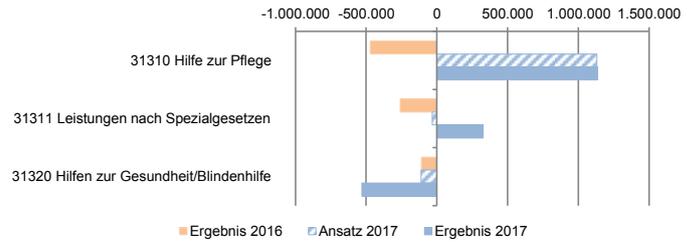
Folgende Investitionen konnten nicht durchgeführt werden:

Begründung:

Zusammensetzung des Budgets (Ergebnis 2017)



Entwicklung der Budgets



Produkte - Ergebnis im Budget	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
31310 Hilfe zur Pflege	-471.832	1.131.800	1.136.594	4.794 ✓	1.608.426 ↗	
31311 Leistungen nach Spezialgesetzen	-260.628	-32.500	326.244	358.744 ✓ !	586.872 ↗	
31320 Hilfen zur Gesundheit/Blindenhilfe	-109.935	-111.400	-530.306	-418.906 ✗ !	-420.371 ↘	

Ergebnis der Produktgruppe

Erträge und Aufwendungen - Budget der Produktgruppe	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.224	71.500	71.486	-14 ✗	-1.738 ↘	
sonstige Transfererträge	588.300	701.500	588.878	-112.622 ✗	578 ↘	
öffentlich-rechtliche Entgelte	6.408	6.000	6.445	445 ✓	37 ↗	
Kostenerstattungen und -umlagen	7.440.341	9.533.800	8.707.236	-826.564 ✗	1.266.895 ↗	
sonstige ordentliche Erträge	0	2.000	0	-2.000 ✗	0 ↗	
Summe Erträge im Budget	8.108.272	10.314.800	9.374.045	-940.755 ✗	1.265.773 ↗	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	3.634	5.900	6.093	193 ✗	2.459 ↗	
Abschreibungen auf Forderungen	2.443	1.000	13.818	12.818 ✗	11.375 ↗	
Transferaufwendungen	8.910.112	9.301.500	8.334.826	-966.674 ✓	-575.286 ↘	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.479	18.500	86.777	68.277 ✗	52.298 ↗	
Summe Aufwendungen im Budget	8.950.667	9.326.900	8.441.514	-885.386 ✓	-509.153 ↘	
Ergebnis im Budget	-842.395	987.900	932.531	-55.369 ✗	1.774.926 ↗	

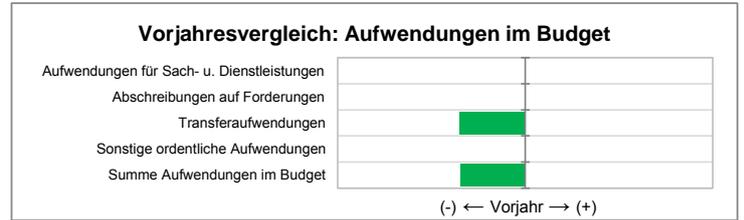
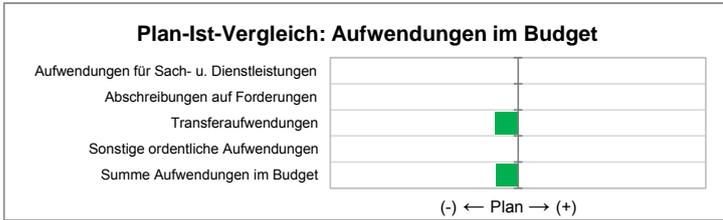
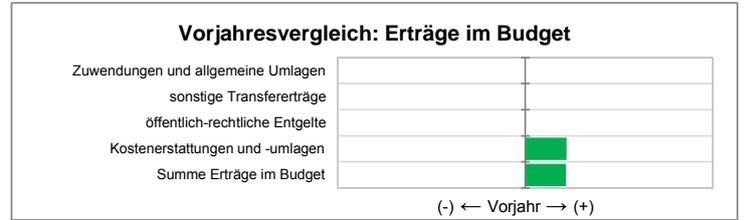
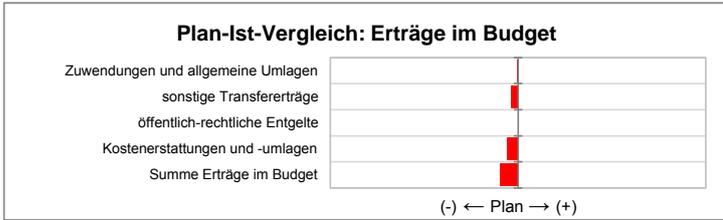
Erträge und Aufwendungen - Summen der Produktgruppe	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	8.108.272	10.314.800	9.374.045	-940.755 ✗	1.265.773 ↗	
Auflösungserträge aus Sonderposten	1.784	500	1.784	1.284 ✓	0 ↗	
Summe ordentliche Erträge	8.110.056	10.315.300	9.375.829	-939.471 ✗	1.265.773 ↗	
Aufwendungen im Budget	8.950.667	9.326.900	8.441.514	-885.386 ✓	-509.153 ↘	
Aufwendungen für aktives Personal	687.550	723.600	693.476	-30.124 ✓	5.926 ↗	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Abschreibungen	458	600	458	-142 ✓	0 ↗	
Summe ordentliche Aufwendungen	9.638.675	10.051.100	9.135.447	-915.653 ✓	-503.227 ↘	
Ordentliches Ergebnis	-1.528.618	264.200	240.382	-23.818 ✗	1.769.000 ↗	
außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-276.085	-347.900	-412.309	-64.409 ✗ !	-136.224 ↘	
Gesamtjahresergebnis	-1.804.703	-83.700	-171.927	-88.227 ✗ !	1.632.776 ↗	

LEGENDE

geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten
 geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten
 erhebliche Planabweichung (+/- 25%)



↗ Mehrerträge zum Vorjahr
 ↘ Mindererträge zum Vorjahr
 ↗ Minderaufwendungen zum Vorjahr
 ↘ Mehraufwendungen zum Vorjahr



Erträge und Aufwendungen - Budget	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.224	71.500	71.486	-14 ☒	-1.738 ☒	
sonstige Transfererträge	527.242	633.000	521.519	-111.481 ☒	-5.722 ☒	
öffentlich-rechtliche Entgelte	6.408	6.000	6.445	445 ☑	37 ☑	
Kostenerstattungen und -umlagen	4.808.515	5.591.300	5.403.764	-187.536 ☒	595.249 ☑	
Summe Erträge im Budget	5.415.388	6.301.800	6.003.214	-298.586 ☒	587.826 ☑	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	3.117	4.000	5.726	1.726 ☒	2.609 ☒	
Abschreibungen auf Forderungen	2.443	0	9.895	9.895 ☒	7.452 ☒	
Transferaufwendungen	5.872.348	5.151.000	4.834.845	-316.155 ☑	-1.037.503 ☑	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.313	15.000	16.155	1.155 ☒	6.842 ☒	
Summe Aufwendungen im Budget	5.887.220	5.170.000	4.866.621	-303.379 ☑	-1.020.600 ☑	
Ergebnis im Budget	-471.832	1.131.800	1.136.594	4.794 ☑	1.608.426 ☑	

Erträge und Aufwendungen - Summen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	5.415.388	6.301.800	6.003.214	-298.586 ☒	587.826 ☑	
Auflösungserträge aus Sonderposten	1.784	500	1.784	1.284 ☑	0 ☒	
Summe ordentliche Erträge	5.417.173	6.302.300	6.004.999	-297.301 ☒	587.826 ☑	
Aufwendungen im Budget	5.887.220	5.170.000	4.866.621	-303.379 ☑	-1.020.600 ☑	
Aufwendungen für aktives Personal	553.207	586.100	564.660	-21.440 ☑	11.453 ☒	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0 ☑	0 ☒	
Abschreibungen	458	600	458	-142 ☑	0 ☒	
Summe ordentliche Aufwendungen	6.440.885	5.756.700	5.431.738	-324.962 ☑	-1.009.147 ☑	
Ordentliches Ergebnis	-1.023.713	545.600	573.260	27.660 ☑	1.596.973 ☑	
außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0 ☑	0 ☒	
Erträge des Übertragene Wirkungsbereiches	0	0	0	0 ☑	0 ☒	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-224.362	-282.700	-337.217	-54.517 ☒	-112.854 ☒	
Gesamtjahresergebnis	-1.248.075	262.900	236.044	-26.856 ☒	1.484.119 ☑	

Ziele und Kennzahlen

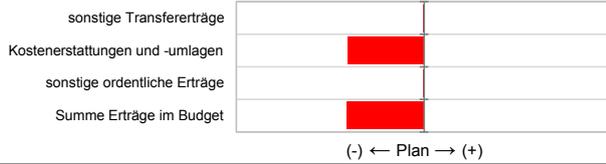
Produktziel
Älteren Menschen wird eine möglichst selbständige Lebensführung ermöglicht. Dabei werden ambulante Hilfsangebote vor stationären Hilfen eingesetzt.

- Ziele für das Jahr 2017**
- Beratung von Senioren und Angehörigen sowie Angebot passgenauer Hilfen durch den Senioren- und Pflegestützpunkt
 - Begleitung von Projekten (z.B. "Café Rehbürg", "Zeitweise", "Barrierefrei") durch den Senioren- und Pflegestützpunkt
 - Umsetzung der Erkenntnisse aus der Sozialplanung für Senioren im Rahmen des Strategieprozesses "Profil 2020"

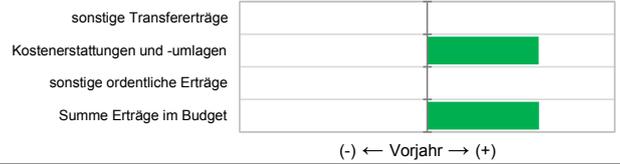
Zielkennzahlen	Ergebnis 2016	Planwert 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Beratungen im FSB	1.270	1.600	1.252	-348 ☒	-18 ☒	
weitere Kennzahlen						
Fälle Dauerpflege	519	550	443	-107 ☒	-76 ☒	
Fälle ambulante Pflege	117	160	119	-41 ☒	2 ☒	
Anzahl der Einrichtungen mit Heimaufsicht	39	40	38	-2 ☒	-1 ☒	
Durchgeführte Heimaufsichten	22	30	14	-16 ☒	-8 ☒	
Anzahl der Personen, die im Laufe des Jahres keine Leistungen mehr beziehen (Bereich Dauerpflege)	143	130	130	0 ☑	-13 ☒	
Anzahl der Personen, die im Laufe des Jahres erstmals Leistungen beziehen (Bereich Dauer-pflege)	103	180	103	-77 ☒	0 ☑	

LEGENDE			
geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten	☑	☒	☑
geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten	☒	☑	☒
erhebliche Planabweichung (+/- 25%)	!	☒	☑

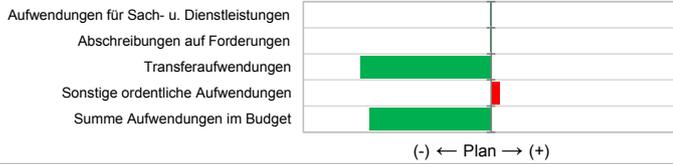
Plan-Ist-Vergleich: Erträge im Budget



Vorjahresvergleich: Erträge im Budget



Plan-Ist-Vergleich: Aufwendungen im Budget



Vorjahresvergleich: Aufwendungen im Budget



Erträge und Aufwendungen - Budget	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
sonstige Transfererträge	60.790	67.500	62.818	-4.682 ❌	2.028 ➡	
Kostenerstattungen und -umlagen	1.740.200	2.869.000	2.274.422	-594.578 ❌	534.222 ➡	
sonstige ordentliche Erträge	0	2.000	0	-2.000 ❌	0 ➡	
Summe Erträge im Budget	1.800.991	2.938.500	2.337.240	-601.260 ❌	536.249 ➡	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	484	1.500	284	-1.216 ❌	-200 ➡	
Abschreibungen auf Forderungen	0	1.000	0	-1.000 ❌	0 ➡	
Transferaufwendungen	2.035.969	2.968.000	1.940.121	-1.027.879 ❌	-95.848 ➡	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.166	500	70.591	70.091 ❌	45.425 ➡	
Summe Aufwendungen im Budget	2.061.619	2.971.000	2.010.997	-960.003 ❌	-50.622 ➡	
Ergebnis im Budget	-260.628	-32.500	326.244	358.744 ❌	586.872 ➡	

Erträge und Aufwendungen - Summen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	1.800.991	2.938.500	2.337.240	-601.260 ❌	536.249 ➡	
Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0 ✔️	0 ➡	
Summe ordentliche Erträge	1.800.991	2.938.500	2.337.240	-601.260 ❌	536.249 ➡	
Aufwendungen im Budget	2.061.619	2.971.000	2.010.997	-960.003 ❌	-50.622 ➡	
Aufwendungen für aktives Personal	110.343	112.900	91.808	-21.092 ✔️	-18.535 ➡	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0 ✔️	0 ➡	
Abschreibungen	0	0	0	0 ✔️	0 ➡	
Summe ordentliche Aufwendungen	2.171.962	3.083.900	2.102.805	-981.095 ❌	-69.157 ➡	
Ordentliches Ergebnis	-370.971	-145.400	234.435	379.835 ❌	605.406 ➡	
außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0 ✔️	0 ➡	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0 ✔️	0 ➡	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-40.696	-51.100	-53.961	-2.861 ❌	-13.264 ➡	
Gesamtjahresergebnis	-411.667	-196.500	180.475	376.975 ❌	592.142 ➡	

Ziele und Kennzahlen

Produktziel

Pflegeeinrichtungen, die Pflegeheimaufenthalte verhindern, werden bezuschusst.

Ziele für das Jahr 2017

Die Owi-Verfahren nach Sozialgesetzbuch XI werden in 80 % der Fälle innerhalb von 4 Wochen nach Meldung eingeleitet.

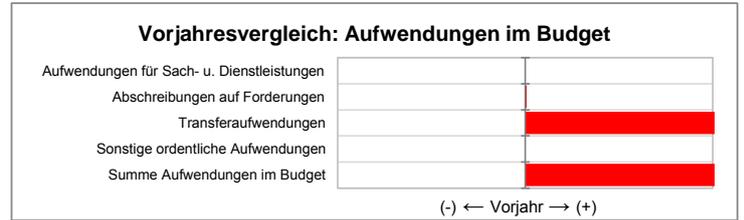
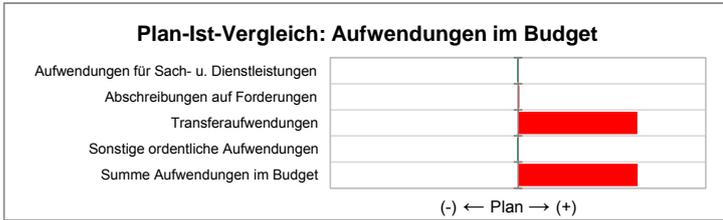
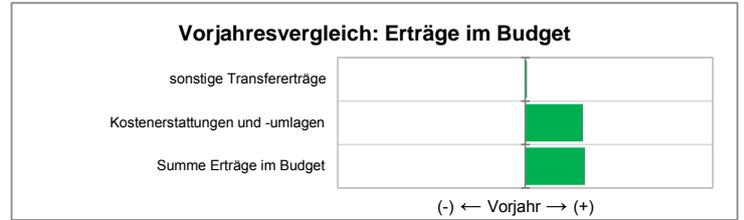
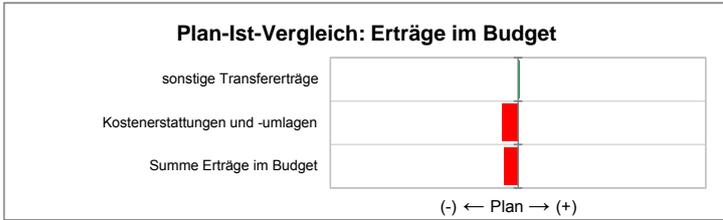
Zielkennzahlen	Ergebnis 2016	Planwert 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Owi-Verfahren	0	100	72	-28 ➡	72 ➡	
Zielerfüllungsgrad in %	0,00	80,00	74,00	-6,00 ➡	74,00 ➡	
weitere Kennzahlen						
Ambulante Pflegedienste	18	18	18	0 ➡	0 ➡	
Einrichtungen mit Kurzzeitpflege	1	1	1	0 ➡	0 ➡	
Einrichtungen mit Tagespflege	9	11	10	-1 ➡	1 ➡	
Empfänger von Landesblindengeld	143	175	144	-31 ➡	1 ➡	
Personen BVG, SVG, OEG und LAG	32	40	28	-12 ➡	-4 ➡	

LEGENDE

geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten
 geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten
 erhebliche Planabweichung (+/- 25%)



➡ Mehrerträge zum Vorjahr
 ➡ Mindererträge zum Vorjahr
 ➡ Minderaufwendungen zum Vorjahr
 ➡ Mehraufwendungen zum Vorjahr



Erträge und Aufwendungen - Budget	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
sonstige Transfererträge	268	1.000	4.541	3.541 ✓	4.273 ↗	
Kostenerstattungen und -umlagen	891.625	1.073.500	1.029.050	-44.450 ✗	137.424 ↘	
Summe Erträge im Budget	891.893	1.074.500	1.033.590	-40.910 ✗	141.697 ↗	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	33	400	83	-317 ✓	50 ↘	
Abschreibungen auf Forderungen	0	0	3.923	3.923 ✗	3.923 ↘	
Transferaufwendungen	1.001.794	1.182.500	1.559.859	377.359 ✗ !	558.065 ↘	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	3.000	31	-2.969 ✓	31 ↘	
Summe Aufwendungen im Budget	1.001.828	1.185.900	1.563.897	377.997 ✗ !	562.069 ↘	
Ergebnis im Budget	-109.935	-111.400	-530.306	-418.906 ✗ !	-420.371 ↘	

Erträge und Aufwendungen - Summen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	891.893	1.074.500	1.033.590	-40.910 ✗	141.697 ↗	
Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0 ✓	0 ↘	
Summe ordentliche Erträge	891.893	1.074.500	1.033.590	-40.910 ✗	141.697 ↗	
Aufwendungen im Budget	1.001.828	1.185.900	1.563.897	377.997 ✗ !	562.069 ↘	
Aufwendungen für aktives Personal	24.000	24.600	37.008	12.408 ✗	13.008 ↘	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0 ✓	0 ↘	
Abschreibungen	0	0	0	0 ✓	0 ↘	
Summe ordentliche Aufwendungen	1.025.828	1.210.500	1.600.904	390.404 ✗ !	575.077 ↘	
Ordentliches Ergebnis	-133.935	-136.000	-567.314	-431.314 ✗ !	-433.379 ↘	
außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0 ✓	0 ↘	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0 ✓	0 ↘	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-11.026	-14.100	-21.132	-7.032 ✗	-10.105 ↘	
Gesamtjahresergebnis	-144.961	-150.100	-588.445	-438.345 ✗ !	-443.485 ↘	

Ziele und Kennzahlen

Produktziel
Die Krankenversorgung wird auch für den Personenkreis sichergestellt, der nicht oder nicht ausreichend krankenversichert ist.

Ziele für das Jahr 2017

Zielkennzahlen	Ergebnis 2016	Planwert 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
weitere Kennzahlen						
Betreute nach § 264 SGB V	353	350	745	395 ↗	392 ↗	
Krankenhilfeempfänger	1	4	1	-3 ↘	0 ↘	
Empfänger von Blindenhilfe nach SGB XII	47	55	49	-6 ↘	2 ↗	

LEGENDE		
geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten	✓	↗
geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten	✗	↘
erhebliche Planabweichung (+/- 25%)	!	↗ ↘

Zusammenfassende Stellungnahme

- a) Die formulierten Ziele für das Jahr 2017 wurden wie folgt erreicht:

Die Anzahl der Beratungen durch den SPN ist gegenüber dem Vorjahr konstant geblieben. Das Ziel konnte wiederum wegen krankheitsbedingter Ausfallzeiten nicht erreicht werden, war aber auch zu optimistisch kalkuliert.

Die Begleitung von verschiedenen bestehenden Projekten wurde fortgeführt.

Die Verwaltung hat dem Kreisausschuss Handlungsschwerpunkte zur Umsetzung der Sozialplanung für Senioren vorgestellt. Die Schaffung einer dazu erforderlichen Stelle wurde von der Politik nicht mitgetragen.

- b) Weitere Arbeitsschwerpunkte im Laufe des Haushaltsjahres:

Umsetzung der Pflegestärkungsgesetze II und III

- c) Die Kennzahlen entwickelten sich
- wie in der Planung vorgesehen
 - abweichend von der Planung

Begründung:

Durch erhöhte Leistungen der Pflegekassen nach Inkrafttreten des Pflegestärkungsgesetzes II haben sich die Fallzahlen in der Hilfe zur Pflege erheblich verringert.

Durch Sachbearbeiterwechsel in der Heimaufsicht wurden weniger Nachsichten durchgeführt, als geplant. Allerdings führt der Medizinische Dienst der Krankenkasse in allen Heimen jährliche Prüfungen durch und stellt die Prüfberichte zur Verfügung.

- Sie wichen nicht vom Vorjahr ab
- Sie wichen vom Vorjahr ab

Begründung:

s. o.

- d)

- Die geplanten Erträge konnten nicht erzielt werden
- Die geplanten Erträge wurden überschritten

Begründung:

Durch erhebliche Verringerung der Fallzahlen (s. o.) ist es zu geringeren Erträgen, insbesondere zu geringeren Erstattungen vom Land im Quotalen System gekommen. Im

Vergleich zum Vorjahr sind die Erstattungen im Quotalen System dennoch erheblich höher, weil eine Nachzahlung des Landes für das Jahr 2015 eingegangen ist. Innerhalb der Produktkonten ist es zum Teil zu Verschiebungen gekommen (insb. von 322105 zu 322102), die auf das Ergebnis keine Auswirkungen hatten.

- Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden überschritten
- Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden unterschritten

Begründung:

Durch erhöhte Leistungen der Pflegekassen nach Inkrafttreten des Pflegefördergesetzes II haben sich die Fallzahlen in der Hilfe zur Pflege und damit die Aufwendungen erheblich verringert. Dies war bei den Planansätzen zwar berücksichtigt worden, eine punktgenaue Berechnung war jedoch nicht möglich.

e) Folgende wesentliche Investitionen wurden abgeschlossen:

./.

Folgende Investitionen werden im nächsten Jahr weitergeführt:

./.

Folgende Investitionen konnten nicht durchgeführt werden:

./.

Begründung:

Zusammenfassende Stellungnahme

a) Die formulierten Ziele für das Jahr 2017 wurden wie folgt erreicht:

Das Ziel, die Ordnungswidrigkeitsverfahren nach SGB XI in 80 % der Fälle innerhalb von 4 Wochen nach Meldung einzuleiten, wurde zu 74 % erreicht. Krankheitsbedingt war eine 100 %ige Zielerreichung nicht möglich.

b) Weitere Arbeitsschwerpunkte im Laufe des Haushaltsjahres:

./.

c) Die Kennzahlen entwickelten sich
 wie in der Planung vorgesehen
 abweichend von der Planung

Begründung:

Entgegen der Erwartung, dass die Anzahl der Empfänger von Blindengeld aufgrund der Zunahme älterer und hochaltriger Personen steigen wird, ist die Anzahl (noch) konstant geblieben.

Sie wichen nicht vom Vorjahr ab
 Sie wichen vom Vorjahr ab

Begründung:

d)

Die geplanten Erträge konnten nicht erzielt werden
 Die geplanten Erträge wurden überschritten

Begründung:

Die Aufwendungen in diesem Produkt werden nahezu vollständig vom Land erstattet. Die Erstattung erfolgt zeitversetzt.

Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden überschritten
 Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden unterschritten

Begründung:

Da die Aufwendungen in diesem Produkt nahezu vollständig vom Land erstattet werden, erfolgt eine eher großzügige Planung, um Nachträge zum Haushalt zu vermeiden.

e) Folgende wesentliche Investitionen wurden abgeschlossen:

./.

Folgende Investitionen werden im nächsten Jahr weitergeführt:

./.

Folgende Investitionen konnten nicht durchgeführt werden:

./.

Begründung:

Zusammenfassende Stellungnahme

a) Die formulierten Ziele für das Jahr 2017 wurden wie folgt erreicht:
Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

b) Weitere Arbeitsschwerpunkte im Laufe des Haushaltsjahres:

./.

c) Die Kennzahlen entwickelten sich
 wie in der Planung vorgesehen
 abweichend von der Planung

Begründung:

Die Anzahl der Betreuten hat sich gegenüber dem Vorjahr mehr als verdoppelt. Grund ist, dass die mit der „Flüchtlingswelle“ eingereisten Asylbewerber 15 Monate lang nur eingeschränkte Leistungen im Krankheitsfall nach AsylbLG erhalten haben. Inzwischen erhalten sie, wenn sie nicht Leistungen nach SGB II beziehen, Leistungen analog zum SGB XII und werden durch die Krankenkassen betreut.

In diesem Produkt schlägt sich lediglich die Anzahl der Betreuten nieder, da die Abrechnung mit den Krankenkassen im FD Senioren und Pflege erfolgt. Die Aufwendungen werden im Produkt 31212 des FD Sozialhilfe verbucht.

Sie wichen nicht vom Vorjahr ab
 Sie wichen vom Vorjahr ab

Begründung:

s. o.

d)

Die geplanten Erträge konnten nicht erzielt werden
 Die geplanten Erträge wurden überschritten

Begründung:

.Die Abrechnung der Blindenhilfe mit dem Land erfolgt zeitversetzt.

Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden überschritten
 Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden unterschritten

Begründung:

Die Aufwendungen für Krankheit sind kaum planbar und starken Schwankungen unterworfen. So sind z. B. allein im 3. Quartal 2017 für 3 Personen (Gehirnblutung, Dialyse-Patientin, Bluter -jetzt SGB II-) Kosten von 340.000,00 € entstanden.

e) Folgende wesentliche Investitionen wurden abgeschlossen:

./.

Folgende Investitionen werden im nächsten Jahr weitergeführt:

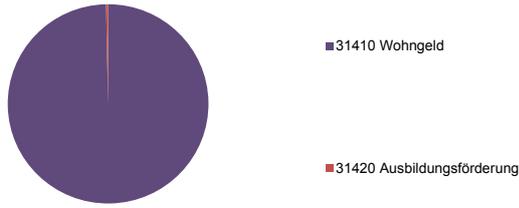
./.

Folgende Investitionen konnten nicht durchgeführt werden:

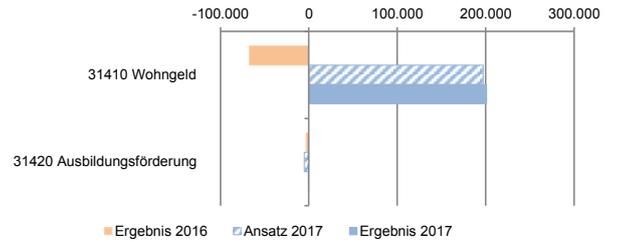
./.

Begründung:

Zusammensetzung des Budgets (Ergebnis 2017)



Entwicklung der Budgets



Produkte - Ergebnis im Budget	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
31410 Wohngeld	-67.509	197.200	201.294	4.094 ✓	268.803 ↗	
31420 Ausbildungsförderung	-2.890	-5.300	-647	4.653 ✓ !	2.243 ↗	

Ergebnis der Produktgruppe

Erträge und Aufwendungen - Budget der Produktgruppe	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	174.826	425.700	447.586	21.886 ✓	272.760 ↗	
sonstige Transfererträge	21.080	27.000	32.126	5.126 ✓	11.046 ↗	
Kostenerstattungen und -umlagen	847.544	839.500	842.958	3.458 ✓	-4.587 ↘	
sonstige ordentliche Erträge	389	1.800	1.718	-82 ✗	1.329 ↘	
Summe Erträge im Budget	1.043.839	1.294.000	1.324.387	30.387 ✓	280.549 ↗	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	4.563	3.500	2.555	-945 ✓	-2.008 ↘	
Abschreibungen auf Forderungen	8.267	5.000	1.293	-3.707 ✓	-6.975 ↘	
Transferaufwendungen	1.099.926	1.088.500	1.116.851	28.351 ✗	16.925 ↗	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.480	5.100	3.041	-2.059 ✓	1.560 ↘	
Summe Aufwendungen im Budget	1.114.238	1.102.100	1.123.740	21.640 ✗	9.503 ↗	
Ergebnis im Budget	-70.399	191.900	200.647	8.747 ✓	271.046 ↗	

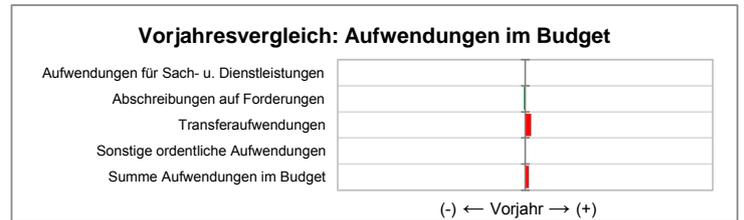
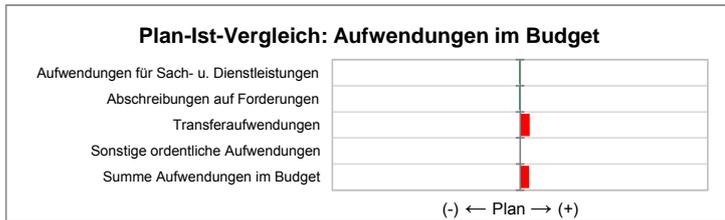
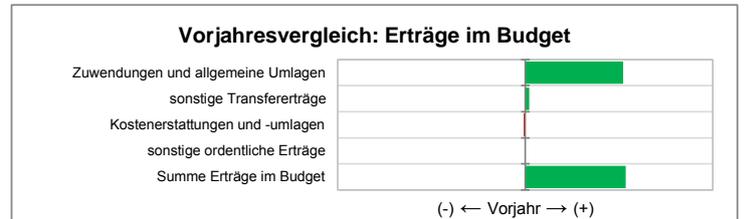
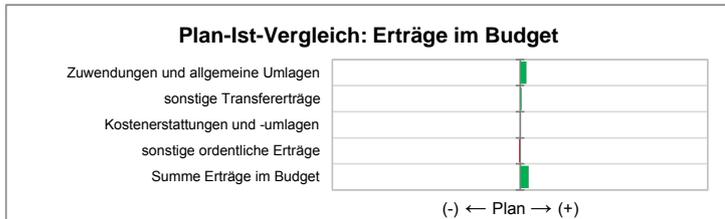
Erträge und Aufwendungen - Summen der Produktgruppe	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	1.043.839	1.294.000	1.324.387	30.387 ✓	280.549 ↗	
Auflöserträge aus Sonderposten	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Summe ordentliche Erträge	1.043.839	1.294.000	1.324.387	30.387 ✓	280.549 ↗	
Aufwendungen im Budget	1.114.238	1.102.100	1.123.740	21.640 ✗	9.503 ↗	
Aufwendungen für aktives Personal	476.532	455.800	511.999	56.199 ✗	35.468 ↗	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Abschreibungen	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Summe ordentliche Aufwendungen	1.590.769	1.557.900	1.635.740	77.840 ✗	44.970 ↗	
Ordentliches Ergebnis	-546.931	-263.900	-311.352	-47.452 ✗	235.579 ↗	
außerordentliches Ergebnis	125.274	0	0	0 ✓	-125.274 ↘	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-241.383	-280.100	-338.351	-58.251 ✗	-96.969 ↘	
Gesamtjahresergebnis	-663.040	-544.000	-649.703	-105.703 ✗	13.336 ↗	

LEGENDE

geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten
 geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten
 erhebliche Planabweichung (+/- 25%)



↗ Mehrerträge zum Vorjahr
 ↘ Mindererträge zum Vorjahr
 ↗ Minderaufwendungen zum Vorjahr
 ↘ Mehraufwendungen zum Vorjahr



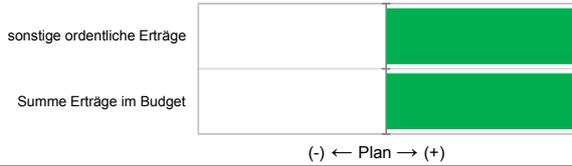
Erträge und Aufwendungen - Budget	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	174.826	425.700	447.586	21.886 ✓	272.760	
sonstige Transfererträge	21.080	27.000	32.126	5.126 ✓	11.046	
Kostenerstattungen und -umlagen	847.544	839.500	842.958	3.458 ✓	-4.587	
sonstige ordentliche Erträge	889	1.600	1.218	-382 ✗	329	
Summe Erträge im Budget	1.044.339	1.293.800	1.323.887	30.087 ✓	279.549	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	2.880	2.000	1.812	-188 ✓	-1.068	
Abschreibungen auf Forderungen	8.267	5.000	2.282	-2.718 ✓	-5.986	
Transferaufwendungen	1.099.926	1.088.500	1.116.851	28.351 ✗	16.925	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	774	1.100	1.648	548 ✗	875	
Summe Aufwendungen im Budget	1.111.848	1.096.600	1.122.594	25.994 ✗	10.746	
Ergebnis im Budget	-67.509	197.200	201.294	4.094 ✓	268.803	

Erträge und Aufwendungen - Summen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	1.044.339	1.293.800	1.323.887	30.087 ✓	279.549	
Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0 ✓	0	
Summe ordentliche Erträge	1.044.339	1.293.800	1.323.887	30.087 ✓	279.549	
Aufwendungen im Budget	1.111.848	1.096.600	1.122.594	25.994 ✗	10.746	
Aufwendungen für aktives Personal	392.077	386.500	416.294	29.794 ✗	24.217	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0 ✓	0	
Abschreibungen	0	0	0	0 ✓	0	
Summe ordentliche Aufwendungen	1.503.925	1.483.100	1.538.888	55.788 ✗	34.963	
Ordentliches Ergebnis	-459.586	-189.300	-215.000	-25.700 ✗	244.586	
außerordentliches Ergebnis	125.274	0	0	0 ✓	-125.274	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0 ✓	0	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-186.692	-219.000	-267.543	-48.543 ✗	-80.852	
Gesamtjahresergebnis	-521.004	-408.300	-482.544	-74.244 ✗	38.460	

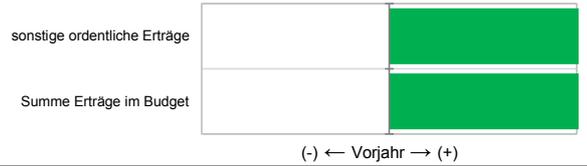
Ziele und Kennzahlen						
Produktziel						
Zügige und rechtssichere Entscheidung über Wohngeldanträge und Anträge des Bildungs- und Teilhabepaketes.						
Ziele für das Jahr 2017						
1. Durchführung des Wohngelddatenabgleichs						
2. Aufrechterhaltung der bestehenden Qualitätsstandards aufgrund der zusätzlichen Belastungen durch die geplante Wohngeldnovelle.						
3. Nach Vollständigkeit der Unterlagen wird der Wohngeldbescheid in 100% der Fälle innerhalb von 21 Tagen erteilt.						
Zielkennzahlen	Ergebnis 2016	Planwert 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
zu Ziel 3: Erfüllungsgrad in %	100,00	100,00	100,00	0,00 →	0,00 →	
weitere Kennzahlen						
Fälle Wohngeld	392	415	404	-11 →	12 →	
Anträge Bildung- und Teilhabe	2.785	3.000	2.546	-454 →	-239 →	
Anträge Wohngeld	2.616	2.600	3.182	582 →	566 →	
Kinder Bildung- und Teilhabe	1.959	2.300	1.995	-305 →	36 →	
Wohngeldfälle pro Sachbearbeiter	94	98	97	-1 →	3 →	

LEGENDE	
geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten	✓
geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten	✗
erhebliche Planabweichung (+/- 25%)	!
Mehrerträge zum Vorjahr	→
Mindererträge zum Vorjahr	←
Minderaufwendungen zum Vorjahr	→
Mehraufwendungen zum Vorjahr	←

Plan-Ist-Vergleich: Erträge im Budget



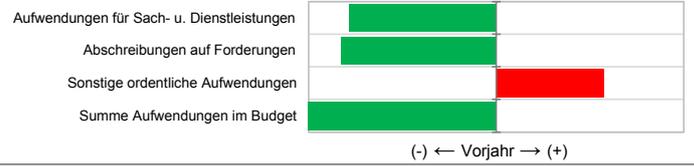
Vorjahresvergleich: Erträge im Budget



Plan-Ist-Vergleich: Aufwendungen im Budget



Vorjahresvergleich: Aufwendungen im Budget



Erträge und Aufwendungen - Budget	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
sonstige ordentliche Erträge	-500	200	500	300 ✓ !	1.000 ↗	
Summe Erträge im Budget	-500	200	500	300 ✓ !	1.000 ↗	
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	1.683	1.500	743	-757 ✓ !	-940 ↘	
Abschreibungen auf Forderungen	0	0	-989	-989 ✓ !	-989 ↘	
Sonstige ordentliche Aufwendungen	707	4.000	1.393	-2.607 ✓ !	686 ↘	
Summe Aufwendungen im Budget	2.390	5.500	1.147	-4.353 ✓ !	-1.243 ↘	
Ergebnis im Budget	-2.890	-5.300	-647	4.653 ✓ !	2.243 ↗	

Erträge und Aufwendungen - Summen	Ergebnis 2016	Ansatz 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
Erträge im Budget	-500	200	500	300 ✓ !	1.000 ↗	
Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Summe ordentliche Erträge	-500	200	500	300 ✓ !	1.000 ↗	
Aufwendungen im Budget	2.390	5.500	1.147	-4.353 ✓ !	-1.243 ↘	
Aufwendungen für aktives Personal	84.455	69.300	95.705	26.405 ✗ !	11.250 ↗	
Aufwendungen für Versorgung	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Abschreibungen	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Summe ordentliche Aufwendungen	86.845	74.800	96.852	22.052 ✗ !	10.007 ↗	
Ordentliches Ergebnis	-87.345	-74.600	-96.352	-21.752 ✗ !	-9.007 ↗	
außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Erträge des Übertragenen Wirkungskreises	0	0	0	0 ✓	0 ↗	
Saldo interner Leistungsbeziehungen	-54.691	-61.100	-70.808	-9.708 ✗	-16.117 ↗	
Gesamtjahresergebnis	-142.036	-135.700	-167.160	-31.460 ✗	-25.124 ↗	

Ziele und Kennzahlen

Produktziel

Die Ausbildungsförderung nach Bundesrecht trägt zur angemessenen Teilhabe am gesellschaftlichen Leben bei.

Ziele für das Jahr 2017

Aufrechterhaltung der bestehenden Qualitätsstandards trotz der zusätzlichen Belastungen durch die Gesetzesänderung beim BAföG

Zielkennzahlen	Ergebnis 2016	Planwert 2017	Ergebnis 2017	Plan-Ist-Vergleich	Vorjahresvergleich	Kommentar
weitere Kennzahlen						
Fälle Ausbildungsförderung	438	400	433	33 ↗	-5 ↘	

LEGENDE

geplante Erträge überschritten / geplante Aufwendungen unterschritten
 geplante Erträge nicht erreicht / geplante Aufwendungen überschritten
 erhebliche Planabweichung (+/- 25%)



↗ Mehrerträge zum Vorjahr
 ↘ Mindererträge zum Vorjahr
 ↗ Minderaufwendungen zum Vorjahr
 ↘ Mehraufwendungen zum Vorjahr

Zusammenfassende Stellungnahme

- a) Die formulierten Ziele für das Jahr 2017 wurden wie folgt erreicht:
Die vier Datenabgleiche wurden ordnungsgemäß durchgeführt und die Qualitätsstandards nach der Einführung der Wohngeldnovelle 2016 aufrechterhalten. Da auch die Wohngeldbescheide in 100 % der Fälle innerhalb von 21 Tagen nach Vollständigkeit erstellt wurden, sind die Ziele eingehalten worden.
- b) Weitere Arbeitsschwerpunkte im Laufe des Haushaltsjahres:
Im Bereich Wohngeld sind die Antragszahlen nach Einführung der Wohngeldnovelle 2016 nochmals leicht gestiegen, liegen aber immer noch hinter den prognostizierten Zahlen des Bundes und des Landes.

Im Bereich des Bildungs- und Teilhabepakets ist es ebenfalls zu einer Steigerung der Anspruchsberechtigten gekommen, diese ist ebenfalls nur moderat ausgefallen und liegt leicht hinter den Erwartungen.

- c) Die Kennzahlen entwickelten sich
 wie in der Planung vorgesehen
 abweichend von der Planung
Begründung:

Die Kennzahlen konnten nicht erfüllt werden, da es zwar zu einer Steigerung der Antragszahlen (jetzt 3.182 gegenüber 2.616 Anträgen im Vorjahr) gekommen ist, jedoch ist diese geringer als vom Bund und Land prognostiziert ausgefallen. Aufgrund der weiterhin guten Konjunktur fallen die Verdienste besser aus, was naturgemäß zu geringeren Ansprüchen führt. Auch die Rentensteigerungen tragen dazu bei, dass es weniger anspruchsberechtigte Bürger gibt. Dieselbe Tendenz ist auch in anderen Bereichen (z. B. Unterhaltspflicht der Eltern im BAföG) zu erkennen.

Zwar gab es auch beim Bildungs- und Teilhabepaket eine Steigerung der Inanspruchnahme, jedoch liegen die Zahlen hinter den erwarteten Anträgen zurück. Haben im Jahr 2016 1.959 Kinder eine der Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets bezogen, waren es im Jahr 2016 1.995 Kinder (Steigerung: 1,8 %). Die Gründe hierfür sind identisch mit denen beim Wohngeld.

- Sie wichen nicht vom Vorjahr ab
 Sie wichen vom Vorjahr ab

Begründung:

Die Steigerungen gegenüber dem Vorjahr fallen sowohl im Wohngeld (3,1% Wohngeldfälle) als auch beim Bildungs- und Teilhabepaket (1,8% mehr Kinder) nicht ins Gewicht und sind stabil geblieben.

- d)
 Die geplanten Erträge konnten nicht erzielt werden
 Die geplanten Erträge wurden überschritten
Begründung:

Insgesamt ist es zu Mehreinnahmen von 30.063 Euro gekommen. Diese resultieren

zum Großteil aus den höheren Erstattungen für die Ausgaben des Bildungs- und Teilhabepakets durch das Land. Angesichts der Höhe der Gesamteinnahmen (1.323.863 Euro) handelt es sich um eine eher geringfügige Abweichung.

Bei der Erstattung des Lastenzuschusses durch das Land ist es zwar zu Mehreinnahmen von 50.185 Euro gekommen, jedoch wurden bei der Erstattung des Mietzuschusses Mindereinnahmen von 46.727 Euro erzielt. Bei den Ausgaben ist es entsprechend zu Mehr- bzw. Minderaufwendungen in diesen Produkten gekommen.

- Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden überschritten
- Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden unterschritten

Begründung:

Zwar ist es beim Wohngeld und bei den Aufwendungen für das Bildungs- und Teilhabepaket zu höheren Ausgaben (13.762 Euro bzw. 14.590 Euro) gekommen, diese wurden jedoch durch geringere Aufwendungen bei der ILV ausgeglichen. Darüber hinaus wurden bei den beiden Produkten auch höhere Erträge durch Erstattungen erzielt.

- e) Folgende wesentliche Investitionen wurden abgeschlossen:
Entfällt.

Folgende Investitionen werden im nächsten Jahr weitergeführt:
Entfällt

Folgende Investitionen konnten nicht durchgeführt werden:
Entfällt.

Begründung:

[Klicken Sie hier, um Text einzugeben.](#)

Zusammenfassende Stellungnahme

a) Die formulierten Ziele für das Jahr 2017 wurden wie folgt erreicht:
Entfällt

b) Weitere Arbeitsschwerpunkte im Laufe des Haushaltsjahres:
Der Schwerpunkt lag bei der Aufrechterhaltung der Qualitätsstandards im Bereich BAföG.

c) Die Kennzahlen entwickelten sich
 wie in der Planung vorgesehen
 abweichend von der Planung

Begründung:

Die Tendenz der sinkenden Fallzahlen hat sich für das Jahr 2017 zwar bestätigt, jedoch fällt der Rückgang gemäßiger als geplant aus. Insgesamt wurden nur fünf Anträge weniger als im Vorjahr gestellt.

Sie wichen nicht vom Vorjahr ab

Sie wichen vom Vorjahr ab

Begründung: Die Zahlen sind stabil geblieben, es wurden lediglich fünf Anträge (1,14 %) weniger als im Vorjahr gestellt. Ob es weiterhin zu sinkenden Antragszahlen kommt, ist schwer zu prognostizieren.

d)
 Die geplanten Erträge konnten nicht erzielt werden
 Die geplanten Erträge wurden überschritten

Begründung:

Die Erträge wurden durch höhere Bußgeldeinnahmen geringfügig überschritten.

Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden überschritten

Die Planansätze bei den Aufwandskonten wurden unterschritten

Begründung:

Die Überschreitung der Ansätze ergibt sich ausschließlich durch die höheren Personalkosten; eine Stellungnahme erfolgt durch den FD 112.

e) Folgende wesentliche Investitionen wurden abgeschlossen:
Entfällt

Folgende Investitionen werden im nächsten Jahr weitergeführt:

Entfällt

Folgende Investitionen konnten nicht durchgeführt werden:

Entfällt.

Begründung:

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

